



### **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 152 (1941)

354 (27.12.1941)

urn:nbn:de:bsz:mh40-247601

Mannheimer Neues Tageblatt (12 pm bredte Millimeterzeile 12 Pt et la de Pt de Mindelen und Kleinengeigen erreicht gilling ist de Pt de Mindelen und Kleinengeigen erreicht gilling ist de Mindelen geställen geställen

Samotag, 27. Dezember 1941

Berlag, Schriftleitung und Hauptgeschaftisftelle U 1. 4-6. Fernfprechet: Gummei-Rummer 248 bi Boftiged-Ronto: Auxioruhe Aummer 178 90 - Denhtanichrift: Nomagett Mannheim

152, Jahrgang. — Rummer 354

# Spaniens Hoheitsrechte

brutal verlett Britische Bombenflieger versenken in einem spanischen Sasen einen deutschen Dampser

dnb. Berlin, 96. Desember.

Britifche Bombenfluggenge haben in bem nord-ipanifchen Safen Buerto be Carino den bentichen Sambelodampfer "Benno" burch Bombenwürfe ver-fentt. Gie eröffneten bann Rafchinengewehrfener auf die fich in Sicherheit bringenden deutschen See-lente und die im Salen liegenden spanischen Gischer-boote, Rebrere ipanische Bivilperionen wurden bei diesem bentalen Heberfall ber englischen Berbrecher verleit. Bon der deutschen Besatzung konnte nur ein Mann nicht gerettet werben,

Heber ben bergang biefes ameiten "Alt. mar f". Falles wird im einzelnen gemelbet: Econ am Bormittag bes Mittwoch war ber Dampfer Shon am Sarmittag des Actitivood war der Daupfer Benno" auf seiner Kahrt innerhalb der spanischen Bobeitogewöffer von englischen Flugzeugen überfalten worden, ohne daß es diesen gelang, ihm zu treften. Das Schiff inchte daraufbin in dem Gafen Buerto de Carino Juflucht. Feindliche Aufflärer machten seinen Auentbalt ausstindig und einige Stunden darauf wurde der Angriff auf den deutschen Dampier, ber in dem geichloffenen fpanifchen Dafen anterte, in großem Stil wiederholt. Rach mehreren Anflügen ergielten die Englander feche Bomben-

Much auf bas bereits fintenbe Schiff marfen fie noch Bomben ab. Dann ichoffen fie auf bie fich in ihren Booten an Land rettenbe Befatung, Spanische Seelente famen nungeachtet bes feinbe lichen Acuers lofore an Silfe. Ihrem tamerab-lchaftlichen Ginfat ift es an verdanten bat bie benischen Matrofen mit nur einer Ausnahme gerettet werben founten.

Die Englander fronten ibre aunifde Berlebung bes fpanifchen Dobeitorechtes damit, daß fie die im Dafen por Anfer llegenden fpanifchen Sifcherboote mit ibren Maldinengewehren beitrichen, vbwohl die fpanischen Besabungen Strenen und Alagaensignale gaben. Mehrere ipanische Zivilpersonen wurden bierbet verlebt.

Bioder einmal bat England mit diefem allen Berpflichtungen des Bolkerrechts bobniprechenden Uederfall auf einen deutichen Dampfer inmitten eines ivanlichen Dalens gezeigt, daß es die Sobeitsrechte der nicht am Kriege beteiligten Staaten zunisch und brutal misochtet. Das Borgeben der englichen Plie-ger entipricht vollköndig dem des Zerkörers "Cof-jak", der auf Churchille Befeht in der Racht zum 17. Vedrugt 1940 über die "Altmark" im Jöslingsflord derfiel u. mit seinen Waschinengewehren auf die sich übers Eis rettenden deutlichen Matorien sichos. Man fibere Gie rettenben beutiden Matrofen ichog. Man wies damafs barauf bin, baß bie britifche Beldichte mehrere abnliche Rechtsbruche aufweift, an deren Spige 1807 die Beichiefung der Stadt Ropenbagen mitten im Frieden ftebt. Auch im Beltfrieg achtete England die völlerrechtlichen Bervflichtungen nicht im geringften, und so ift es geblieben, trop aller beuchlerischen und icheinbeiligen Beteuerungen der demofratischen Bolfsbetrüger.

bat unn fogar fpanifches Blut gefoftet.

Auch davor ichreden die Kriegsverbrecher nicht mirid, benen es Aniang diefes Jahres ja fogar gelungen mar, gange Bolter in einen finnlofen Widerftand gegen das Reich bineinautreiben.

Ran tann den neuen britifden Piratenaft nur beareifen als Ausfluß der Obumacht der Londoner Blutofrateneflane über die letten Rudichläge im Raum bes Stillen Dzeans.

Babrend England in Europa ohnmächtig juleben mußte, wie feinem legten Beltlanbobegen bie Babne ausgebrochen murben, fracit es nun über-

Muf bie Berfenfung gweier der ftolgeften britifcen Schlachtschiffe und die Augergefechtsehung ber 1134. Paglifflotte folgte die Bertreibung der Englander aus bem Geerauberneft Dongtong und bie ernfte Bebrobung bes Bentralpunttes ber britifchen Ditaffenftellung Gingapur. In ber Bergweiflung über all bleie Rudichlage wiffen fich Dafardeure mie

Churchill und Roniorien Bie Strafenrander als brutale Rechtsverletung. Bie Strafenrander fallen seine Flieger über ein deutiches Schiff in neutralem Dafen ber und wie Gangiter ichieben fie auf fich rettende Matrojen und die Befahungen ber fich rettende Matrojen und die Befahungen ber bilden Siderboote. Ein bubliches Gemalde, Churchill und Ronforten teinen anderen Rat banischen Ficherboote. Ein häßliches Gemalde, daß die wittenstellte Frage des in die Enge getriebenen Berbrechers Albion wiedergibt.

## Ganz Hongkong in japanischer Hand

Der letzte Widerstand der Briten gebrochen

dnb. Totio, 25. Dezember.

Die Armee- und Marineabieilung bes Raiferlichen Die Armee- und Marineabieilung des Kalierlichen Haupequartiers gaben gemeiniam am Donnerstagnachmittag befannt, daß Hongfong leht aang in den Oinden der Japaniichen Truppen ist. Die japaniiche amtliche Mitteilung lauteie: Am 25. Desember, um 17.50 Uhr (10.50 Uhr deutscher Zeit) hat der Feind, der sich moch auf Hongfong bielt, die Uebergade angeboten, da er nicht weiter imstande ist, den dauerden japanischen Angrissen zu widerlichen. Die Empire-Truppen haben um 19.30 Uhr (12.30 Uhr deutscher Zeit) den Bosebl zum Einstellen des Feuers erhalten.

Mit der Rapitulation der britifchen Truppen in Donafong bat lich ein eindrudspoller Sieg der japa-nischen Wehrmacht rollendet, an dem deer, Lust-wasse und Marine ihren Anteil hatten. Der not de Liche Echpseiser des vielgerühmten britischen "krategischen Dreiecks" ist aufammengebro-chen, das "Sprungbrett gegen Japan" — wie die iberheblischen Briten honglong so gern nannten besteht nicht mehr, ungehenmt kann sich die Ueberlegendeit der japanischen Ratie gegen Malana und die polavelische Inlaten Alotte gegen Malava und die polavelische Inselvelt auswirten, Frende und Begeisterung bat diese Kachricht daber in ganz Japan ausgelöft. Der Rundfunt brachte die Sondermeldung, umrahmt von Militärmufit, und die Zeitungen gaben zum Teil Ertrablätter berand. Im Zeitungen gaben zum Angelbeng gegen glie Rahmen ibres planmakigen Borgebens gegen alle wichtigen Stüthpuntte der Briten und Rordameri-taner in Ditalien batten japanische Truppen auch zu Lande den Bormarich gegen die englische Feitung Dongfong angetreten, nachdem mehrsache bestine Luftangriffe und die Einschliehung von der Seefelte voraubgegangen waren. Go gelang ibnen bereits am 12. Dezember, den Stadtieit Raufun ju nehmen, fo bat die Infel Dongfong, auf der die Stodt Sictoria liegt, unter dem gegielten Arrifleriefeuer der Japaner ing. Um 18. Degember fehten Stoftrupps mit fleinen Booten über die Meerenge und am Abend des 19. hatten fie bereits die wichtigften Stellungen der Briten erobert. Die endgultige Befehning ber Iniel mar nur noch eine Frage ber Beit,

Smritt filt Schritt brangen Die Japaner nach ihrer Landung por. Gie befesten ein Fort nach dem amberen und ariffen dann die lehte, aber wichtigfte Artillerieftellung der Englander auf ber Bictoria-bobe an. hier leifteten die Englander bis juleht Biderftand, Ein aweimaliges Uebergabeverlangen, bas dem japaniiden Buniche nach Schonung ber 1,4 Millionen Stolibevölferung entforang, batten fie ab-gelebnt, abwohl fie fich der Audfichtelofigfeit ihres Beitertampfens bewußt fein mußten, nachdem alle Gegenangriffe ber Tidungfing-Truppen im Rorben von ben Japanern abgefchlagen worben maren.

Am Donnerstag endlich bot ber britifde Gonver-neur die Rapitulation an, nachdem ibm bie militä-

rifchen Befehlohaber eröffnet hatten, baft fein weite. rer Biberfinnd geleiftet werden tonne. Die englischen Truppen, deren Gelamtitarte fich auf eima 22 000 Mann belief, maren von den ftirmlich vorbrangen-ben Japanern völlig einfefielt worden. Der britische Couverneur und die Militarbefehlobaber begaben fich nach Raulun, um bier die Beleble für die Durchführung der Rapitulation von dem fapanismen Oberbefehlobaber, Generalleuinant Ca fu i, und bem Befehlobaber der an der Gin dliebung beteiligten Marineftreitfrafte, Bigegomiral Alimi, entgegengu-

Unter ben britifchen Berteibigern befanden fich 15 000 Maun reguläre Truppen, in der Saustlache Inder, ferner 3000 Freiwillige und 4000 bewaffn'te Ander, ferner 5000 Freiwillige und 4000 bewalln'te Poliziken. 2000 Kanadler waren noch am 16. November qur Verikärfung eingetroffen. Sämiliche britische Truppen waren mit moderniter und kärfüer Bewaisnung verleben. Die Festung Songtong selbst besah Vertridigungsanlagen, die 8 Allometer tiel der kalfelt waren. Jode der donaftong umgebenden Infeln war eine Festung für sich. Das Besetzigungssichem von dongtong selbst lebte sich and zahlrelchen Borts. Bunkern, Indanteries und Artilleriestellungen gusammen. In den Bewästern um die Insel waren ausgebehnte Winnenfelder angesent worden.

Bie jest befannt wire, maren auf japaniider Zeite befandere ausgebildete Eruppen einge-fest worden. In außerordentlich langer, mubleliger Borbereitung botten fie fich für die Besonderheiten solcher Aufgaben geichult. Um keile Soben ertlettern zu können, hatten sie bei Tag und Nocht mit Etrickleitern genbt. Jur Onrchquerung von Minenseidern wurden sogenannte Schwimmeriruppen gebildet, die ihre lepte Ausbildung von bekannten Restandingen gestellten foretamimmern erhielten.

Wit der endgiltigen Eroberung bat auch Song-fongs Rolle im China-Ronflift ihr Ende gefunden. Es war der Andgangspunft für die englichen und nordamerikanischen Lieferungen von Rüfungs-material an Tichangkaischet, Allein zwischen Januar material an Eidamstalidet. Allein awlichen Januar und November biefes Johres wurde über Sonstons für über 2.5 Milliarden Ben Material an Tidung-fing geliefert, wöhrend über die Burmafraße nur für rund eine balbe Milliarde ging. Rac Dongstongs Fall in daher die Berbindung Tidungfings mit der Außenwelt in der Dauptlache abgelchnitten. Der Weg über Indien ift weit und lübre durch ichwieriges Gelände, und die Burmaftrase wird ledt von den Invanern ernftlich bedrobt. Auch hier find also die Plane der Kriegsausweiter Roofevelt und Churchill geicheitert.

#### Luftalarm in Chicago

Drabtbericht unferes Rorreiponbenten

- Bern, 26. Dezember. Der 9. Marinediftrift gibt befannt, daß am Beibnachtstag im Gebiet von Chicago Fliegeralarm erfolgte. Er dauerte von is die 14 Uhr. Der Alarm
ging auf eine amtliche Stelle gurud. Rach den Ertlärungen von guftändiger Seite famen 8 bis 12 nicht
identifizierte Flugsenge über dem Michiganice aus nordweitlicher Richtung und wandten fich wieder gegen Weften. Marineflugseine ftiegen dur Anfflarung auf. Die Meldung der Marinebehörden lebnt es ab, fich barüber zu äußern, ob die amerikanische Luft-patrouille auf die feindlichen Flugzeine friest.

#### Sir Oswald Mosley Im Kerker

Dragtbericht unieres Rorreiponbenten - Stodholm, 26. Degember,

Einige englische Zeitungen gaben in den Weih-nachtstagen eine Schisderung der nöheren Umftände, unter denen der Jührer der englischen Falchiken, Sir Döwald M vollen, heute gefangengehalten wird. Modlen ist befanntlich eines der Opfer demokratischer Meinungsfreihelt und wurde im Rai 1940 eingelerfert. Wenn man den Berichten der Zeitungen glauben bart, fo hat man ihm jeht einige fleine Erleichterungen gewährt. Go ift es jeht u. a. feiner Gattin gestattet worden, bei ihm im Gollowan-Befangnis (Rordengland) ju wohnen, mo fie auch einen eigenen Saushalt führen darf. Das Ehepaar hat awei fleine Zimmer gugewielen befommen. Bon den übrigen Wefängnisinsaffen find fie durch ein dices Stabidrahineb getrennt.

Neifen aus Altgummi in USA. Die größte nord-amerikanische Gummikabrik, die Goodyear Corpo-ration in Akron (Ohio), teilt mit, fie werde künftig Altgummi für die herstellung von Autoreifen ver-

Türfifder Abgeordneter forbert Tobeoftrafe für Bucherer. In ber turfiichen Rationalverlammlung murbe ein Gefenentwurf eingebracht, ber die Einführung ber Tobedftrafe wegen Buchers und Preid-

#### Frankreich zwischen gestern und morgen

Bon unferem Parifer MR-Bertreter

- Paris, 25, Dezember.

Franfreich ftebe zwiichen Bergangenheit und Bufunft und fein Seute ift ein Uebergang, ein Proviforium. Aber daß in diefer Wegenwart icon bie Wegrichtung für das Rommenbe gelegt werden tann und muß, fiebt jeder einfichtige Frangole, weiß man and in Bicho, dem Gis ber Regierung, und die in Franfreich erliegen einem gefährlichen Irrium, Die bes Glaubens find, die Atmofphare bes Baffenftill. franbes fei Stillftand.

Es gibt biefe Rreife ber Stillftanbb-Theorie, auf frangofifch "attenbiften" genann Abwartende; aber es gift aud Aftiptiten, und auch die Regierung, die fich aur nationalen Reform befannt bat, will ein Regime ber Aftivität fein, Babrend biefes gangen vergangenen Jahres bat man in den Minifterratofibungen und in ben Tagungen der Ansichuffe bes Rationalrats, ber befanntlich bis jest nur in eben biefen Ausichuffen in Ericeinung getreten ift, über Form und Organisation bes "ctat francala" beraten, ber bis jest noch ein Programm ift, und viele Boricitage find gemacht worben, die fich auch widerfprochen baben. Die Grundlinien bes Reglerungsprogramms bat Maridall Pétain felbit in verichiebenen Reben im Sommer und Berbit bargelegt: ein auforitarer Ctaat, ber fic auf Familie, Bernf und Gemeinde als feine Bellen ftilgen mill und Arbeit, Familie, Baterland" jur Richtichnur genom-

Das diefes Programm mehr Rabmen ale Inbalt ift, murbe oft gefont und an Tatfachlichem ift in biefem Jabre junache eigentlich nur ber Aufban eines ftarfen Beamtentumg als Tragerin ber Stonifgemalt erfolgt, ben Innenminifter Buchen energifch betrieben bat. Die Renaiffance bes Prafeften ale Bentralgemalt im Departement ift das bezeichnenofte Ereionis des 3abres 1941 in blefer Binficht; fie geht auf die Tradition des Beamtenftaates, der beiden Raiferreiche aurud, mabrend die Ginrichtung ber Regionalprafeften und der befonderen "Rommiffare der öffentlichen Gewalt" ale Conberboricafter ber Regierung im Lande Renerungen in der frangoffichen Bermaltung find. Die Reufdaling der Brovingen ber alten Ginheiten unter bem Ronigtum, Die bie frangofiiche Revolution gerftort bat, ift noch nicht gur Tat geworben und die "rbeiteordnung", die eine Mi'dung alter, fondifalitifder u. neuer forporativer Ciemente u. Gebanten bedeutet und eine febr permidelte Ginrichtung geworden ift, bat fich erft noch in ber Birflichfeit gu

Die Bitang des Weidebenen ift affn nicht allaunroft, aber immerfin ift Bollen fourbar und wird auch die Erfenninis fichtbar, daß das Entideidende die Geburt eines neuen Beiftes fein mille, wie der Maridall ftete befundet, baft er die moraliide Reform wolle. Der Gemeinichaftogeift foll in Reanfreich lebendia merden, diefem Cande, bas bieber den Individualiomus aufe fipplafte bat muchern foffen, und diefer Geift muß feine Reuerprobe ablegen in der Uebermindung ber Berforaunadidmieriafeiten. Gie find feinedmeas unsber-windlich. Fronfreich ift ein reiches Land, u. wo Berfnappungen einfreten, wie fie überall friegebebingt find, bandelt es fich nur um geitweilige Engpaffe, die allerdings durch den Edmarabandel, den "marche noir" perbarrifabiert werben tonnen, Die Regierung bat darum auch den Rampf gegen den marche noir, der aufänglich fait eine Mrt legaler Inftitution gemelen war, mit Barte aufgenommen, aber ber große Geind ber frangofifden Berforgung ftebt auferbalb der Grengen und beißt England mit Blof.

Die Laperung fronzösischer Fracklichiste, der Neberfall auf Sprien, die Debe im englischen Rundstunf gegen Bicho ledten in diesem Jahre die Linke englischer Politik aegen Frankreich fort die mit Oran und Dakar 1940 begann, und deutlich zeinte fic auch in diesen Monaten, daß binter Enakand und bald Seite an Seite neben ihm die USA kanden. Die leindseligen Stimmen and den Vereinigken Steaten ind immer färker Geworden, u. vor dem Ausbruch des ofiosiatischen Arieges erichollen in Waldinston immer lautere Aufe nach Taken im Antillenkenna. und landeten USA-Truppen in unmittelbarer Nachgarichait von Französisch Gunana. Die Ueberneime von Takiti im Pazilik aug den dänden der Ganlisten durch Baldingson unterkrich die Keindichaft des amerikanischen Imperialismus aegenüber Frankreiche Empire und machte die USA-Trodung offendar, der gegenüber Frankreich mit der Neuvranisation der Kerteiddoung Kranzösisch-Ariefan nach dem Uebertritt General Wednands in den Rubeihand dem Beillen, iein Empire zu ihniben, betonte. Der angloamerikanische Beliberrichaftsuntpruch ist auch eine Gefahr für Frankreich; er ift ein sehr aemiskiged Aronument für Krankreiche Besinnung auf die enropäischen Gemeinschie Beziehungen keben.

Der Beliuch des Romierals Parlen keim Stifter Die Raperung frongofficer Grachtichiffe, frongofiiden Begiebungen fteben,

Der Beluch bes Abmirals Darlan beim Riffrer in Berchtesgaden im Frühjahr, die Begegnung antichen Reichsmaricall Göring und Maricall Betaln
in St. Florentin-Bergignu im Derbit diese Jahres
find die bemerkenswerteiten Tatlachen au dielem Thema, au denen auch der Beluch Dorlans bei Graf Ciano in Turin fritt, und die frangbiliche Freivilligenlogion gegen den Bollchewismus ift ein Angeigenlegion gegen den Bolichewismus ift ein Angeichen dafür, daß auch in Frankreich die Einsichten
des europäische Gebot erkaunt haben. Es beift Aufammenichlun des Kontinents gegen die weltbedrubenden Mächte. Durch sein in diesem Jahre noch
befräftigtes Indochting-Abkommen mit Japan hat
Frankreich die Grundische der Ordnungspolitif der
Dreimächtestaaten in Oftofien ancekannt, und auch
für Europa beginnt man in Bichn in europäischer
Sprache zu reden. Das Entickeidende abes
an jedem Bekenntnis ist die Tat.

# Heftige Tankschlacht auf Manila

General Wavell bel Tschangkalschek in Tschungking

Drabtberidinnferes Rorrelponbenten - Stodholm, 26, Dezember.

Bie das amerifaniiche Oberfommando in Manila befannt gibt, nimmt der japanische Drud im Sudoften der Insel au, Es lei eine bestige Tantiblacht im Gange. Die Berlufte seien, jo fabrt das Rom-munique fort, auf beiden Seiten ichwer". Da in den lebten Kommuniques aus Manisa iters beiont worden war, daß die ameritantiden Streitfrafte gablenmattig den Japanern weit unterlegen feien, fo murden demnach, felbit wenn die japaniichen Berlufte tatfaclid aron fein follten, die relativen Berlufte ber Ameritaner meitaus bober

Wie alarmierend die Situation ber fogenannten MBC-Möchte ift, geht auch aus einer heutigen Rundfuntaniprache des auftralifden Ministerpraftbenten Curtin bervor, der in beidenorenden Worten eine Erhöhung der auftraliiden Ruftungsproduftion verlangte. Man tonne, is gab er unumwunden gu. Die Lage nicht mit Optimiomus betrachten. Das Ge wicht diefes Eingeltandniffes mird nicht verringert. wenn er, um einer allau panifartigen Stimmung poraubengen, dann versicherte bag man die Dinge "mit ruffigem Bertrauen" aufeben muffe.

Ingwifden gibt Londun befannt, daß General Bavell febt brei Tage in Tidungling weilte und mit Tidangfaifdet tonferiert bat. Rachdem allo mit Lichangfalder tomertert dat. Rachdem allo noch keine drei Bochen seit Beginn des Pazifikkrie-ges verürichen sind, hat sich das Blatt bereits selksam newandelt: es sind sebt die angelsächlichen Mächte, die sich bilse'undend noch Lichungking begeben müs-sen, von dessen Unterkindung seht niche mehr die

Rede ift, nicht weil es nicht nach wie vor bringend Dilfe bedürfte, fondern weil die Angelfachien ihrerfeite fich in einer fo fatalen Situation befinden, daß fie auch nach ber beicheidenoften biffe Andichau balten muffen. Der Beind Bavelle burfte Tichangfaiichet mobil endgültig bie Mugen geöffnet baben über den Bert feiner feltfamen Bundesgenoffen, auf die er einstmals vertrauen an tonnen glaubte.

Ostasien interessiert Amerika mehr als Europa

Drabtbericht unferes Rorreiponbenten - Liffabon, 24. Dezember.

Amerifanifde und englifde Rorefpondenten fiellen felt, das fich in der amerifanifden Deffent-lichfeit einentlich fein Meuld mehr für Guropa und bie Borgange auf bem europaifchen Ariea ichauplag intereffiert, fondern das ameritanifche Intereffe einzig und allein ben Borgangen im Pagifit und ber Berteibigung ber ameritanifchen Bofition in Oftaffen und ben oftaffetifchen Gie-

Dagegen wird pon ben Englandern immer wie ber geltend ju machen perfucht, baf der Rrieg nur in Europa und auf bem europäischen Ariegoichauplan gewonnen werden tonne. Diese Wegenfate find noch nicht ausgeglichen und infolgedessen ift aur Stunde noch keine Einigung über den berühmten Einheitsplan" erzielt worden den man zur "endgültigen Bernichtung" Dentschlands auftrellen will. An Plänen hat es den Bestmächten, wie man weiß, nie gelehlt; nur die Taten blieben dann hinter diesen Plänen

# Die stolze und freie Heimat für uns alle

Rundfunkansprache Dr. Goebbels zum Heiligabend an das deutsche Volk

dob, Berlin, 35. Degember.

Reichsminister Dr. Goebbels bielt am heiligmend aber den Grohdentiden Rundfunt eine Aniprace. Er wandte fic darin als Gorecher der
Deimat in der hauptiache an uniere Goldsten, insbesundere an alle diesenigen, die diese Kriegdweib
nachten 1911 fern von zu hause, getrennt von ibren
Lieden an der Front oder irgendwo in der weisen
Belt beaeben mussen. Belt begeben muffen.

Well begehen mussen.

Der Minister legte das Schwergewicke seiner Ansprache nicht so sehr auf das Volitische; das wir Deut. wen ausbarren müssen im Sturm der Zeit dis der Sten ausbarren müssen im Sturm der Zeit dis der Sten auser ist, das ist für seden vor allem im eden ablaufenden Jahre is selbsiverkändlich geworden, daß darüber kaum noch Worte au verlieren sind. Die Rede war vielmehr eine Zwielprache von Menich zu Menich, ein Junehalten im harten und klirrenden Schrift des Jahrhunderis, eine bestinnliche Biertelstunde der Alickichen und des Ausbilch nich eine leitzungen von Gedonken und diesenblen die war Acuberung von Gedonten und Gefühlen, die und alle mohl an diejem Belligabend bewegten.

Der Geichenftijch unter bem Weibnachtsbaum in biejes Jahr nur farg anogefiatiet",

fo erklärte Dr. Goedbeld: "Der Arien bat fic anch bier icon angemeldet. Unfere Weihnachtsferzen baben wir an die Odfront geschicht, weil unfere Soldaten fie dringender als wir gedrauchen, und Katt der Tuppenituden, Burgen, Bleisoldaten und Kinderfangen haben untere Fadrifen in den vergandertangen haben untere Fadrifen in den vergander genen Monaten andere, friegdwichtige Dinge pro-duglert, denn unfere Truppen mit ihren Bedürfnif-fen gehen allem anderen poran.

Statt anherer Gefcheute, burd bie mir fruber Bermandtichalt Freundlichait und Gemeinschaft pflechten, verdinde und heute um to mehr ein gemeinsames Bertranen und eine Schnsucht, die in dieser Stunde gotdene Brügen über endlose Beiten, Länder, Ozeane und Kontinente ichloge amischen allen, die an und geboren."

Der Minifter rief in der Erinnerung feiner Buhover das kills unierer ichonen heimat wach, die unieren Lieben in der Jerne gernde an diefem Weihnachtsabend in besonders verklärtem Glanze erscheinen werde. Denn

deinen werde. Denn der nanges Bolt die hohe Schule der Geimatliebe geworden. Wenn die Geimat auch ient wieder eine dritte Aricadweihnachten, zwar farzer und viel beschiedener als tonk, aber doch beschüft und adneschirmt gegen die Drohnngen unserer Feinde, begeben foune, so müsse sie dasser denen danken, die sie verzeigigen, ihren Männern, Wätern und Sübnen, die branhen sieden und in sernen Ländern und unter fremden Böstern erft recht einsehen lernten, mas sie an ihrem Baterlande und ihrem Bolte baben.

Die Beimat fei ber felle Bol, um ben auch beute all ihre Godanten und Baniche freiften. Es muffe thr arbhter Stola gerode in diefer Stunde fein, bag fie diefe Delmat beidubten und por der Furie des Arieged bemobrten.

Arieges bewahrten. In Wermfter Anerkennung wandte fich Dr. Goebbels an feine vielen anstandsdeutigen Odret. "Sie leben oft in einer volktommen fremden, um nicht zu sagen seindlichen Welf. Es darf uns nicht wundernehmen, daß wir Deutschen von hente, weil wir unser Lebensrechte verteidigen, drauben nicht immer heliebt find. Dart umgibt unfere Bollsgenwisen oft Reid und Risbaunit. Das und Berislaung. Wir au danle erfahren dawen nur gelegentlich aus den Zeitungen; unsere Anslandsdeutschen aber ersahren das idnlich am eigenen Leibe. In einer dos nach gelingen Propaganda ausgelett, werden verhöhnt, drangfaliert, mit schupflichen est, werden verhöhnt, brangfaltert, mit ichimpflicen

lett, werden verhöhnt, drangfallert, mit schimpflicen daussinchungen bedocht und verhaltet. Wosür anders ertragen sie das mit Stoia und Würde als für und, sit ihre deimat, die sie aenan so und Sewusiter noch lieben als wir und sür die sie sie sie sie sin mit ganzer dinsade einsehner.

Bit desonderem Rochdruck sprach Dr. Goedbels won der bothen Vervillichtung, die angesichts all dieser Ovser die deimat au erfüllen dobe. All denen, die im Kelde sieden oder nur durch die Keiderwellen wit und verdunden sind, Goldasen und Kuslandsbeutschen, konnte der Minister die berublgende Versichen, konnte der Minister die berublgende Versichen nach die Sechuade elbertung geben, daß sie am deutschen Kolse von benie nicht die Schmach erleben werden, die sie im Kovenver 1918 erlebten, als die Rachrichen vom deutschen Zulammendruch wie beläubende Leulenschlichen Auslammendruch wie beläubende Leulenschlichen Auslammendruch wie beläubende Leulenschliche auf sie herniedersaussen. Schiffe auf fle Bernieberfauften,

Dente welft die Beimat", so betonte Dr. Goeds bels, "was fie denen schuldig ift, die fich mit gans aer Aralt für fie einiehen. Wie fie nund nicht im Stich lasten. Die Be und nicht im Stich lasten. Die Beimat wäre der barten und ichweren Opier, die heute Millionen Menschen für fie bring gen, gar nicht wert, wenn fie nicht immersort ber Brebt wäre, fich ihrer würdig zu erweisen."

Bewiß habe es die Deimat in Diefem Rriege auch utcht leicht. Sie wilfe auf viele liebgewordene Gewordenbeiten verzichten und willig und geduldig taufend Uleine und große Einschränkungen auf fich nehmen. Vor allem die Bevölferung in den luftgekörndeten Echteten habe manches Schwere zu ertra-

aen und verdiene für ihre topfere Onliung böchtes Bob und wärmfte Anerkennung. Demgegenüber aber ftellte der Minifter die Opfer, Strapasen und Entbebrungen des Einfahrs und der Gefahren, die untere Sobalen für und auf fich nebmen, Geine Borte waren qualeich eine ergreifenbe Ebrung für bie Toten biefes Rrieges, die als die



Schon kurze Zeit nach Beginn des Gefechts merten die erften Gefangenen eingebracht und verbort. (PR Aufnahme: Briegsberichter Gorpost, Db., R)

leuchtenden Delden por unferen Augen fteben und die ihr Leben einfehten, um das hobere Leben des Bolfes au gewinnen.

Rach den erhedenden Stunden des Weihnachtsadends mit Bestimmung und sestlicher Ergrissendeit lediten wir nun alle wieder au den Sorgen und Plagen. Lasten, Opsern und Entsanungen des Alltags zurück, Roch freudiger aber als disder würden wir ihn hinnehmen. Bir wollten leine Minute vergeste, daß wir allein die Verantwortung tragen, joder an seinem Blat, und daß es von unteren Panis und den Giene Blat. Rampf und von unferer Arbeit abbanat, ob ber Gien bald unfer fet.

3m Gebanten an ben Gubrer, ber and an bies fem Abend allgegenwärtig ift ba, wo Tentide anfammenligen, werben wir nus um bas Bater-tand fiellen. Es toll größer, iconer und erhabes ner and biefem Aricae hervorgeben. Ga fon bie nolge und freie beimat für uns alle fein. Das wollen wir in diefer Stunde dem Fuhrer ge-toben. Er tann lich auf fein Bolt an der Frout, in der Helmat und in der weiten Welt verlaffen. Er führe und, wir folgen ibm. Bon teinem Gedaufen den Zweifels belaftet, tragen wir binter ihm die Fabne und das Reich. Fahne und Reich follen rein und unverfehrt sein, wenn die arohe Stunde des Sieges tommt."

#### Weihnachtsansprache Gauleiter Bobles

dob, Betlin, 24. Dezember.

Der Leiter der Auslandsorganifation ber REDAD, Gauleiter Boble, fprach am Beibnachtsabend über die beutiden Auramellenfender zu den Auslandsdeutichen und den deutschen Seeleuten in aller Welt, Gauletter Boble gedachte dabei besonders berslich der Leiter der ihres Deutschums wegen internierten Auslandsdeutichen und übermittelte allen Deutschen im Ausland bie Grufie ber heimat,

# Die Heeresberichte von den Feiertagen

Starke Kampftätigkeit im Osten / Angriffe bei Sollum und Bardia zurückgedrängt / Benghasi geräumt

Vom 24. Dezember

dnb. Mus bem Gubrerhaupiquartier, 24. Des. Das Oberfommando ber 2Behrmacht gibt be-

3m Often bat ber Gegner feine unter hobem Bluteinsat geführten Angriffe and gestern fort-gefest. Einzelne örtliche Einbrüche murben im Begenstoß beseitigt. An anderen Stellen wur-ben seinbliche Bereitstellungen burch eigenen

Borstoß zerschlagen.
An der Rordostlüste des Schwarzen Meeres warsen kampsslugzenge Dellager und Bahn: hossanlagen im Hafen Anapsein Arand und sührten ersolgreiche Angrisse auf seindliche Bahntransporte im Südteil der Ostsront. Starke Kräste der Lustwasse grissen in die Erdkämpse ein und fügten dem Feind erhebliche Berluste an Menschen und Material zu. Lowietische Kolonnen auf der Eisstraße des Ladogases wurden bei Tag und bei Ract mit Bomben bes wurden bei Zag und bei Racht mit Bomben belegt. Im boben Rorben feiten Rampffliegers verbande burch Bombentreffer feindliche Bats terien anger Gefecht und vernichteten Rache

ichubzüge auf ber Murmanbahn. Rachtangriffe ber Luftwaffe richteten fich gegen Moötan, Im Rampf gegen Großbritannien versent-ten Unterseeboote vier seindliche handeloschiffe barunter einen großen Transporter - mit anfammen 23 500 2331 T.

Das durch das Unterseeboot des Rapitans lentnants Bigall versenkte britische Ariegs-schiff ist inzwischen als der Flugzengträger "Un icorn" seitgestellt worden. Es hans delt fich hierbei um bas neuefte, erft mabe rend des Arieges fertiggestellte Ediff dies fer Gattung, das in den britifden Flotten-liften als Flugboottroger geführt mirb.

In Rorbafrifa geben bie Rampfe weiter. Deutsche Truppen vernichteten in entichloffenem Gegenangriff zwei britifche Batterien und acht Pangertampfwagen. Dentiche Rampffluggenge gerfprengien Anfammlungen bes Feindes in ber nördlichen Enrenaifa.

Heber Dalta murben in ben Luftfampfen swei britifche Jagbilugzenge abgefcoffen, an einer anderen Stelle bes Mittelmeerraumes ein großes Flugboot.

Die britifche Luftwaffe warf in ber letten Racht Sprenge und Brandbomben auf einige Orte Beftbeutichlande und ber befehten Beitgebiete. Die Gogben find unerheblich. Der Geind verlor zwei Bomber.

dnb. R n m, 24. Degember.

bat folgenben Bortlaut:

Das Saupionartier ber Bebrmacht gibt befannt: In der Eurenalfa find die Rampfe im Gebiet fild-

ich Barce von neuem entbrannt. Heindliche mechaniserte Berbäude griffen an wies berbolten Malen unfere Truppen an, um die im Gange besindlichen Bewegungen zu stören, An der Sollum-Front wurde ein seindlicher Borrstok abgewiesen, Im Gebies von Bardia ist nichts von Berbünde der dentschen Lustwaffe führten mit lichtberen Erfale werd Angewiese der dentschen Lustwaffe führten mit lichtberen Erfale werd Angewiese der dentschen Lustwaffe

Berbunde der denfinden Luftwaffe finten mit fichtbarem Erfolg amei Angriffe gegen Erdziele burch. Dentiche Jäger ichoffen drei seindliche Fluggenge ab. Bor Marka Matrut ichof eines untere Anfilarungsfluggenge, das von drei Hurricane-Fluggengen gen angegriffen wurde, eines davon ab und tehrte mit füuf Berwundeten an Bord an seinen Stup-

#### Vom 25. Dezember

dab. Mus bem Gubrerhauptquartier, 25. Deg. Das Obertommando der Wehrmacht gibt bes

3m Diten auch gestern ftarfe Rampftatigleit. Bei der Abwehr fomjetifcher Angriffe im mitte leren Froniabidnitt murben burch die Truppen eines Armeeforps 21 fowjetifche Banger abgeichoffen. Rampis, Sinrgtampis und Jagdvers bande griffen im Mittels und Rordabidnitt Truppenbereitstellungen an und geriprengten feindliche Rolonnen aller Baffen. Dimarts Lichwin und auf ber Murman-Strede murben mehrere fowjetifche Transportzuge von ber

Enftmaffe ichwer getroffen. Gine Gernlampibatterie ber Ariegsmarine befcob in ber letten Racht einen feindlichen Geleitzug por Dover.

In Nordafrifa verlaufen die Bewegungen nnjerer Truppen planmäßig. Dentiche Rampifliegerverbände griffen in der Cyres naika britische Araftsabrzeugansammlungen an und erzielten ant einem Flugsützpuntt Bombentresser zwischen abgestellten Flugs zengen. Bor der lybischen küste versenkte ein dentisches Unterseeboot einen seindlichen Verfürer. Mut der Insel Walte bambare Berfibrer, Auf ber Insel Malta bombar-bierten benische Rampfflugzenge bei Tage unter Jagdichut hafenanlagen in La Balcita.

In der Zeit vom 17. dis 28. Dezember verlor die britische Luftwasse 54 Flugzeuge, davon 19 über dem Rittelweer und in Rordafrika, Wäh-

rend der gleichen Beit gingen im Rampf gegen Großbritannien 16 eigene Gluggenge verloren.

dnb. Rom. 25. Dezember. Der italienifche Wehrmachtsbericht vom Donnerde tog bat folgenben Wortlaut;

Das Sauptquartier ber Wehrmacht gibe befannt: Das handenartier der Webrmacht gibe befannt: Der heind verluchte immer wieder mit linters hührung neuer ang dem hinterlande aufammengengener Pangerverdände an verichtebenen Pautien vom Rande des Olchefel der Corenatia in das Gediet von Benghaß einzudrechen, Er wurde von den mechanisserten Berdänden der Achtenmächte abgewiesen. Bertliche Gegenangriffe denticher Pangerverbände waren von Erfolg gelräut. Kampimogen und Geschähre wurden gerflört, gablreiche Gesangene wurden eingebracht.

Die Befagungen non Soffum und Barbig gman-gen augreifende feindliche Abieilungen unter Berluften gum Rudaug.

Im mittleren Mittelmeer wurden einige englische Geeleute aufgelischt, die an ben Ueberlebenden bes von den italienischen Seeftreiteroften am 19. Dezember verfentien feindlichen Arengers "Reptune" und

eines Zerfibrerg gehörten.
Berbande ber beutiden Luftwalle homhardierten in rollendem Einfag die militärischen und Safenanlagen ber Ausel Malta. Die begleitenden Jäger ichassen awei Surricane ab.

#### Vom 26. Dezember

dnb. And dem Gubrerhauptquartier, 26. Deg. Das Obertommando ber Wehrmacht gibt be-

Im Donegbogen wurden ftarke feindlicha Angriffe unter hoben Berluften für den Gegner abgewiesen. An der erfolgreichen Kowehr waren auch Italienische und slowalische Truppen bervorragend beteiligt.

Im mittleren Abschnitt ber Oftfront bauern bie barten Abmehrtampfe au. Jahlreiche sowseilsche Panger wurden vernichtet. Bor Leningrad scheiterte ein von stärferen Kräften geführter Ansbruchsverinch, ber von 80 Bans gern unterftut murbe. Der Jeind verlor hier-bei über 1000 Tote und 19 jum Teil ichwere und

fcwerfte Panger, Geds weitere Panger wurben in Brand gefchoffen.

Berbande ber Enfimaffe befampfien im Mittelabichnitt ber Ditfront fowie an ber Gront por Leningrad feindliche Rolonnen, Truppens quartiere und Gifenbahnanlagen mit Bomben und Bordwaffen. Rampffingzenge erzielten Bombentreffer auf Rachichubzüge der Mur-manstrede. An einer anderen Stelle der Oft-front schoffen italienische Jagdflieger vier fowjetifche Fluggenge ab.

Im Rampf gegen die britifche Berfore gungöfdiffahrt verfentte die Luftwaffe in ber vergangenen Racht vor ber englifchen Ditfufte einen Fracter von 3000 BRZ. Bier weitere große Sandelsichiffe wurden burch Bombentreffer jum Teil ichmer befcädigt.

In Rordafrita bauern bie Rample an-Benghafi murbe planmäßig geranmt und nom Feind ohne Rampf befest. Dentiche Rampf. fluggenge bombarbierten militärische Anlagen an ber Rordfufte ber Cyrenaita.

dob, Rom, M. Dezemben. Der italientiche Behrmachtobericht fat folgenben

Das Sauptquartier ber Wehrmacht gibt befannt: Unfere Einheiten festen in der westlichen Ente-naisa die vorgeschenen Bewegungen weiterhin ge-verdnet sort, die der Freind trog bestiger und wieder-holter Anstrengungen in feiner Weise beeinträchtigen funnie,

gen funnie.

Beng ha fi, das nach den Nadismeldungen den Feindes praktisch gerftört ift, wurde von indischen Feinden fampilos belegt. Wiederholte seindliche Augriste im Gediet von Sollam wurden zurückgewielen. Der Feind verlor einige Pangertrastwagen. Bei einem Augrist auf Tripolis wurde ein engellsche Finnzeng von unteren Jagdilnagengen brens nend aum Absturg gebracht.

#### Im deutschen Abwehrfeger zusammengebrochen

dob, Berlin, 26. Des.

Rad farter Artillerievorbereitung unternahmen Rach farter Artillerievordereitung unternahmen die Bolfchewisten am Dounerdtag in einem Abschitt der Oktront mit wehreren Batallionen einen farten Angrist gegen die deutschen Einien. Obwohl der Feind Schlackflieger zur Unterstühung leiner Erdiruppen aum Einsah brochte, ließ ihm die deutsche Abwehr nirgends an Erfolgen tommen. Weitere Angriste, die die Bolfchewisten in mehreren furz auseinanderfolgenden Wellen gegen ein von und gebaltenes Obbengelände vortrugen, drachen im deutschen Abwehrfeuer zusammen, noch ehe es zur Feindberührung durch unsere Borposten fam.

#### Bereits im Vorfeld steckengeblieben

dub, Berlin, 26. Degember.

Im Nordassichnitt der Officent war am erften Beihnachtsinge eine von unferen Truppen besehre Ortichaft zweimal das Ziet dolichewintlicher Angriffe. Die deutsche Abwehr seite rechtzeitla und in fark ein, daß der von Panzern unterkühte seindliche Borton dereits im Borgelände kedenblied. Als die Bolichewisten ihre Angriffe eintellten, war der Der iest in deutsche Sand, und mehrere Banner-formannspagen den Beindes lagen geristenen auf dem tampfwagen des Feindes lagen gericoffen auf bem

#### Erfolgreicher deutscher Gegenstoß

dob, Berlin, 26, Dea-

Ein Infanterieregiment marf am 26. 12, im Gad-teil der Oftfront eine Beindgruppe, die die deutifden Borpoften durchbrochen hatte, in ichwungvollem Ge-genftof auruch. Die Bolichemiften mußten amei Bangerlampfwagen und eine Batterie gerichoffen auf bem Mampffeld aurudlaffen.

#### "Stiftung für Opfer der Arbeit"

2468 Geluche mit einem Gefamtbetrage non 440 768 Marg bebacht

dob, Berlin, 39, Des.

3en Reichsminifterium für Boltsauftlarung und Bropogande trat vor einigen Tagen der Ghrenausichus der Stiftung für Opier der Arbeit" au feiner üblichen Johressihung aufammen. Es famen indgefamt 4072 Antrage gur Vorlage, von denen 2408 Antroge mit einem Gefamtbetrag von 440 768 bedacht wurden. Unter der Rabi der Dewilligten Ge-fuche befindet fich ein erheblicher Teil folder, für die luche bestindet sich ein erheblicher Acil solder, für die bereits eine Bewilliauma aum weiten- oder dritten-mal anögelprochen wurde. 1894 Geluche mutten ab-gelehnt werden, da die Boraussehungen für die Ge-währung einer Unterkühung nicht gegeben waren. Bei der Geschäftskelle wurde dafür Sorge getra-gen, daß die Bedachten noch vor dem Weibnachtssehe in den Bestil der ihnen augedachten Unterkühungen

Indgefamt murben feit Befteben ber Stiffung rund 7,1 Millionen Marf an die hinterbitebenen von im Berufe toblich verungludten Bollbgenoffen von im Beri

#### Die Türkei in der Weltkrise

Berftarfte Rongentration ber türlifden Berteibigungsmittel

Drabtbericht unferes Rorrefponbenten

- Mufara, 24. Dezember.

In der Türkei find die amilichen Stellen und auch das Barlamene mit der Beratung des Staatsbauddaltes für das Indr 1942 belchöftigt. In diesem Jusammenbaug sei darauf dinaewiesen, daß auch diesmat wie im verwangenen Jodre die Andgaben für die nationale Berteidigung in einem außerordentlichen Budget aufammengelabt werden. Verner läht die in Audlicht genommene Berlängerung der Militärdien kzeit von eineinhalb auf drei Jadre den Rucksluß zu, daß die Türkei im erdöhten Maße gewillt fit, die verkarfte Kundentrierung ibrer Kröfte durchauführen.

Die lienswischichaft in Ansara bat Weisungen erlassen, denen zufolge amerikanische Bertreter und Bettreterfrumen den Austrag erhielten, keine kürftschaften kan gen mehr auf amerikanische Warentransport verfügen. Mit um so größerer Plaumähigkeit werden daber von türksischen Seite die Bordereitungen dur Wiederaufungen aetrosten. Ein erhreitiger der Viaumähigkeit werden daber von türksischen Seite die Bordereitungen dur Wiederaufungen aetrosten. Ein erhreitiger der Viaumähigkeit werden daber von türksischen Seite die Bordereitungen dur Wiederaufungen aetrosten. Ein erhreitiger Fortschrift in dieser Einsich in der vor furzem wieder — wenn auch im beschränken Maße — ausgenommene fürkliche Schiffdverken nach den rumänischen und dusgarischen dassen.

118A.Dollars rollen in Bolivien. Die 118A.Realerung unterseichnele ein Leis- und Silfeabfommen mit Bolivien, Affociated Bref gufolge find noch feine Singelbotten fiber bas Abfammen befonnt, es ver-laute aber, ban Bolivien Leibbilfe in bobe von gebe bis ffinfaein Millionen Dollar erbalten folle.

#### Elf Todesurtelle in Sofia

dob, Setia, 26, Des.

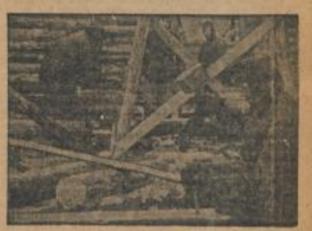
In dem Spionage- und Cabotagepenges, der unter bem Ramen des Sauptangeliggten Dr. G. M. Di-mitroit befannt geworden ift, fafte dan Sofiger Be-girtsgericht am Donnerstog das Urteil. Angeflagt waren 35 Berionen, von denen sechs defluctet find. Unter den Geliohenen beindet fic Dr. Dimitroff, serner der frühere Pressentado der enallichen Gesandrichaft in Sofin, Rorman Davies, und der Sefreider der ebemaligen jugojlamischen Gesandtschaft in Cofia, Duidon Bettovitich

in Sofia, Duichan Vettovitich.

Die sechs Gestobenen und fünst weitere Angeklogte.
insgesamt 11 Verionen, wurden aum Tode verurteilt. Genen die übrigen Angeklagten wurden zum
Teil iknaere Freiheitsbrafen ausgebrochen.
Die Anflage lautete dahin, daß Dimitroff und
die anderen Verdrecher Aufung 1981 eine Gruppe
gebildet batten, die einen von den Felindundchten geplanten Ueberfall auf Busaarien erleichtern sollte.
Dieles Ziel sollte durch Gewaltbandlungen, Spionage
und Sadotageafte erreicht werden. und Sabotogentie erreicht werden. Der Prozen hat insgesamt 50 Tage gedauert und in daenit der löngste in der Geschichte der bulgarischen

Gründung eines "Ritterordens des froatischen Drachend." Der Voglammie bat die Gründung einer Gemeinschaft "Ritterorden des froatischen Drachend" angeordnet, besien Ausgabe die Pflege der froatischen Tradition und des Rattonalbewußtseins sein soll.

Arifierung bulgarifder Apothefen. Amf Grund bes Geiebes jum Coupe ber Ration wurden in Bulgarien vierzig Apothofen, die fich in fublichem Befth befanden, in bulgariiche Sande übergeben,



Kampf gegen Kälte und Schnee Jum Cont gegen die eifgen Stürme im Often banen die beutiden Golbeten Bladbaufer. (VR Aufnahme: Lingaberichter Collmer, Do., S.)

Saubtichtleiter und beruntmertlich für Politif: Dr Miter Wind bannt. Bernpogeber Drader und Berleger: Reue Mannheimer Beffung De. Frin Bobe & Co., Mannheim, B L. &c. Sur Beit Pretelifte Mr. 12 aftitig.



\* Mannbeim, 27, Degember.

#### Mach dem Fest

Bas die Großen mit Zuversicht und weiser Borsorne erwartet und die Rinder beilt ersebnt, es liegt bereits wieder binter uns. Das Weibnachtssen 1941 ilt vorbet. Schon bat uns der Alltag wieder. Die profissen Geschenke, gestern noch Paradeltitäte unter dem Beihnachts-baum, sind dereits ihrem eigentlichen Zwed zumfifert. In acht Tagen erinnert man fich leiber faum noch baran, daß fie einft Weihnachtsgeichente waren. Sec transit gloria mundus

Das war die britte Ariegsweihnacht, die britte, die mir unter dem Schut der Baffen feierten. In Rube feiern konnten. Das barf man wohl lagen. Es blieb tein Beibnachteller leer und fein Baum De barf man auch fagen ...

derzenlos. Da darf man auch fagen...

Daß die Geldente nicht gans so üppig aushelen wie in punkte- und bezugideinloten Zeiten, lieh fich nicht vermeiden. Rur die frassen Ggoinen ieden auf die Gode und nicht auf den Geder. Und die krassen Ggoinen deben eine Keine Einschfung durdaus verdient. Der Umbulchruntwei nach dem Feit wird auch nicht so gewaltige Dimensionen annehmen wie disder. War auch ein Unfug, war auch ein Mangel an Takt, liedevoll ausgeführte Geicheufe nach der Beicherung liedlos anzuschen. Manche, dauptschlich Frauen, hatten die Umtauscheritis, die taulchen etwas Guted gegen Dreck — nur damit umgetauscht war. Auch in diesem Punkt ist der Stop wohlverdient. Ein sechstsviger Junge in unserer Rachbarischt für feine Matter eine Blechbrosche, für seinen Facte ein Ethat Alaunkein, das er verschentlich für Kasseriels diest. Die Mutter gelobte, die Brosche leden Tag zu tragen, der Sater schwor, sich von seht an östers zu raseren. Und der brave Junge freute sich über alle Magen. — das man ihn von seht an östers zu raseren. Und der brave Junge freute sich über alle Magen. — das man ihn von seht an ötters au rasieren. Und der drave Fringe freute sich über alle Maßen. — daß man ihn für seine Auswertsamfeit nicht fränkte. Und über-deunet, wo er sich die Groschen middam zusammen-gespart datte. So sollte man Geschenke, seien sie noch so klein, in Empiana nehmen. Nach Brogrammpunkten besehen, waren die Felertage nicht sonderlich belaket. Am zweiten Tag konnte wan sich im Rosengarten "meisterlich" unter-

Bon den Binterfeiern mare Die bes Ge-

#### Kalenderwechsel in Sicht

Jedem Kalender wird es an der Wiege gesungen, wie lange er zu leben bat. Kein Creignis kann ihn daran dindern, genau nach Vorschrift und Bestimmung seinen Lauf zu vollenden. Er läufz sich ducklödich tot. Denn mit sedem Blatt, das ihm vom Leide gezunft wird, und mit ledem Tan, den man and seinem Leden kreicht, nädert er sich seinem sekgesehren Ende. Ueder 365 Tage sin Schaltsahren 3661 kommt er niche binaus. Es ist ein Glück für und Mendien, das das Mas wierer Tage und nicht der kannt ist. Wir bestigen nicht die Beisbeit des Kalenders, geservoh den vorweitimmten, besannten lehten bers, getroft den porbeitimmten, befannten lepten

Tag su erwarten, Das Jahr 1941 ichidt fich an, biefes Dafein gu verlassen, Roch führte es uns den Tag der Winterfonnenwende (22 Des.) und das Weidnachtsfeit berauf, nun geht es auf Stlvefter zu, den lebten Tag
des Jahres, das lepte flatternde Kalenderblatt. Wieviel Schicklal aber float zwischen dem erften und dem
lehten Alleln nus Teagus!

Des gewaltige Ringen um die Renordnung der Welt dat dem Kalender des Jahres 1941 einen geschichtlichen Stempel aufgedräckt. Aus der Geschichtlichen Lein. Datte icon das Jahr 1940 auf dem europätischen Kontinent bedeutsame, einmalige Enticheldungen gedrächt, so war es dem Jahre 1941 destimmt, in weit böherem Make der Schrittmacher aröbter geschichtlicher Errignisse au sein. Das Kalenderblatt des 22. Juni vermerkt den Beginn des grüben Ringens gegen den Bollschewismus, den Weltzeind, der Isch annahte, alle Bölfer unter iein Isch an deugen. Seute liegt die gewaltige Kricasmaichmerje des Bollschewismus serichlagen auf den Schlacktsfeldern des Oftens, und wenn auch der ruisische Witter die endgaltige Entschaus hinandsackdoben dat, am Ausgagna dieles Kingens in nach den Erfolgen diesen mo Tagent am Ausaang diefes Ringens in nach den Erfolgen der verbundeten europoliden Baffen nicht mehr an

Ein weiteres geschichtliches Ereignis bat fic am

# Die Heldentaten des Oberstleutnant Hitzfeld aus Lörrach Winfown Faulfille Tyworfe

Der Ritterkreuzträger erzwang den Durchbruch zur Halbinsel Krim

Unter den neuen Mitterfreugträgern des heeren beindet fich Oberpleumant Oito disfets kny 2 örrach, der fich bei den Kampien in der Ufraine in hervorragendem Wahr durch feine raiche Enfichlufischigfeit, fein führen handeln und feine perfonliche Lopferfeit ausgegeschner dat,

Bobrend der Rampfe um die Babnlinte von Odella nach Balta ftand er im Mittelpunft des Mingens um Babnhof Catifchia. Ein raid und wuchtig aeführter Gios des Regiments von Oberftleutnant Dib-feld traf die Subflante des hier in gut ausgebauten Stellungen eingegrabenen Feindes und brachte im Berlaufe eines Angriffstages die gefomte Berteibiaung einer fowjetischen Divilion au Gall, fo das am Morgen bes nachften Tages aur Berfolgung bes weichenden Gegnere angetreten werden fonnte, Durch den ichnellen Borfton des Regiments ge-

lana es fpater im Buge ber Berfolgung, planmafigen Beindwiderftand oftwarts Guls au brechen und durch die feindlichen Stellungen bindurchauftoften, Obrooflich bie feindliche Berteidigung binter dem durchgebrochenen Regiment wieder ichlog und die Comjete brochenen Regiment wieder ichloß und die Sowjets in mehreren Gegenstößen neue Aröfte in den Rücken des Regiments kidrten, diest Odersteutsnant hipfeld an der Erreichung seined Zieles, der Errberung von Ariniticken, selt und sperrte damit die ledte für die Sowjets noch benußbare Rückungsfraße noch Rikolaiew. An dem Erfolg dieser Kämpse, die 300 Wesanache und mehr als 200 Maschinengewehre und keben Geichsthe als Beute Arachten, war Oberkleutnami Sichfeld mit seinem Regiment entscheidend deteiligt. And det den Kömpsen um den Omiepr-Brückenkopf nun Regischen geichnete er sich erneut aus.

von Berislaw geichnete er fich erneut aus. Befonders befennt aber murbe ber Einfat des Regiments beim Rampf um die feindlichen Stellungen auf der Landenge von Berefon. Dier batten die Bolichewiften in monatelanger Arbeit ein 14 Riefle Bolichewiften in monatelanger Arbeit ein 14 Riefle Bolichewiften ber lometer tiefes Stellungefritem mit allen Mitteln ber Belbbefeftigungefunft gelchaffen. Drei tiefgeglieberte Berteibigungegurtel, benen ftarfite Minen., Drabt-

Dreimächtepattes, Japan, den USA und England den Krieg erklörie und damit im Bernen Often die Initiative ergriff aur Reuordnung im großaffatischen Raum. Deutschland und feine Berbundeten

Initiative ergriff aur Reuordnung im großastalischen Ramm. Deutschland und feine Verdündeten find an die Seite Japans getreten, und so vollzieht sich seit der Rompt aweier Weltanschauungen, der jungen, auffiredenden Vollzer gegen die Mode's der Plutofratie, der Finanamacht und des Judentums, Ake Kalender müssen herden nach Ablauf ihrer Tage. Der Kalender des Jahred 1941 lirbt in dem Bewußtlein, die Neuordnung der Ackelmächte und der Andernächte und der Andernächte und der Ertöfindeten und den Eintritt Japans in diesen Geröfindeten und den Eintritt Japans in diesen Geröfindeten und der Kenten und auf siegedgewissen Juderschaussfeines krafte der Renordnung hindern sonnen, ihr diese Krafte der Renordnung hindern konnen, ihr diese Krafte der Renordnung hindern konnen, ihr diese Krafte der Renordnung dindern konnen, ihr diese Krafte der Renordnung dindern konnen, ihr diese Krafte der Renordnung dindern konnen, über diese Krafte der Renordnung dindern konnen, über diese Krafte der Renordnung dindern konnen über diese Krafte der Kenordnung dindern konnen über diese krafte der Kenordner der wieden und dem ganzen Erdball Rube und Andsgleich bringt.

Ind vom kerdenden Kalender aum neuen Jahr nehmen wir Deutsche die Kolze Juversicht mit, in der Relibe der Renordner der Belt an der Spide zu marschleren!

Ein Gramm darf der Brief mehr wiegen

Ueber die Bebandlung "vorichriftewiöriger Cen-bungen" bet der Poft ichreibt die "Deutsche Boftget-tung": Boftvednungsmäßige Einlieferung ift die me-

dentliche Borausschung jur die Annahme und Beidr-derung von Sendungen. Semdungen, die dem Beitm-mungen nicht entiprechen, tonnen dem Einlieferer aur Beseitigung der Mängel guruckgegeben werden.

Sendungen obne Aufldrift werden bem Abfender gurudgegeben, wenn er aus der auferen Beichaffen-

beit der Sendung zu ermitteln ift. Kann der Abiender nicht ermittelt werden, fo wird die Sendung als un-

ambringlich behandelt.

andrinalis bedandelt.

Sendungen mit unguläsigen Aufschriften wie an nicht namentlich bezeichnete Verlonen, an nicht namentlich befannte Schüler und Telegramm-Auranichriften find nicht zur Beförderung zugelesten. Politendungen, die das Söchlaswicht überichreiten, sind dem Abievder zurückzugeben. Bei Brieffensbungen bleiben Ueberichreitungen des Söchlaswichts bis eines I Gramm underlichteitet.

Boswertzeichen follen befanntlich fo aufgestiebt lein, das sie keine Schriftzeichen, Siegelabdrück uhr, verdecken, bei Boltanweitungen, Jahlfarten und Pafetfarten sollen sie nicht auf die Abschnitte übergreichen. Die Narfen dürsen nicht auf anfeinander gestelten. Die Narfen dürsen nicht auf einen Artickumschapen

und Bangerhinderniffe vorgelagert maren, follten ben dentiden Bortog aufbalten. In biefem Befeit-gungofuftem befand fich eine große Angabt bebelfemahiger Rampfanlagen, bie alle im Rampt Mann begen Mann genommen werden mußten. Wegen biefe Stellungen trat Oberftleutnant Sipfeld mit feinem Begiment gemeinsem mit anderen Regimentern ber Division an, brach in die fowjetischen Berteidigunge-linien ein und fampfie fich am erften Angriffstag linien ein und damptie pich am ernen Andrippton bis aum aweiten Stellunadiwitem durch. Mit dem gleichen Schwung iebte das Regiment dann am aweiten Tag den Angriff iort und erkämptie die Boraussiehungen für den Angriff auf den fünfzehn Meter tiefen und dreinig Meter breiten Tataren araben, das Aernftud der sowjetischen Berteidigung. Am dritten Angriffstag batte Oberkleutnant Divield mit seinen Anfanteriften den Auftrag, fich aundich in den Befig bieles Grabens ju feben und bann einen den Befig dieles Grabens zu lehen und dann einen Brüdenkopi indtich des Grabens zu bilden. Dier sollte das Negiment dann liegen bleiben, während ein weiter gurückfolgendes Acament der Divikon den Eindruck zum Durchbruch erweitern sollte. Der mit unvergleichlichem Schneid geführte Kampf um den Tatarengraben war erfolgreich. Während Teile des Regiments noch die felnblichen Stüdenunfte am Weitandgang des Tatarengraben niederkämpften, allein dort 200 Gefangene beransholten und eine kwernde 16. Reutimeter-Parterie mit fünt Geschüben feuernde 15-Bentimeter-Botterle mit funf Gefchuten nahmen, bilbeten andere Rrafte bes Regiments ben nahmen, bildeten andere Kratte des destinents den befoblenen Brüdentopi nördlich Kula. Eros befriger seindlicher Gegenangriffe saste Oberkleutmant hinelb den Entschaft, diesen Erfola weiter auszunüben und mit seinem Regiment nicht wie vorgeieben, im Brüdensopf liegenandlelden, sondern weiter durchausvehen. Gemeinkam mit den beiden anderen angekeiter Aufmeterseringsberatern irot er erneut angefesten Infanterieregimentern trat er erneut aum Anariff an und erreichte bis aum Abend ben rudwärtigen Rand bes sowietischen Stellungssollems westlich Armianif. Der Durchbruch burch die Landenge von Berefop war erawungen.

dem Bermert "Bettbewerddarbeit, Absenderabgabe im Patet" bandelt. Wenn bei Pateten mit Auffchriftsburn andnahmsweise der Absender auf ieinen Bunfc nicht auf der Umbollung andegeden ift, is bat der Annahmebeamte den Einlieferer zu fragen, ob ein Doppel der Auffchrift in der Sendung vordanden ft. Sendungen, deren Aufschriften nicht binreichend bestelligt find, find nicht anzunehmen, auch nicht auf Geschot des Absenders, Politarien, die den Bestimmungen bir Politarien micht der Bestimmungen bir Politarien micht enwiorechen, unterlieden der gen für Poftforten nicht ennorechen, unterliegen der

Drudiaden in Briefform, die ben Befeinmun-gen für Drudiaden nicht entsprechen, unterliegen ie nach ihrer Beichaffenbeit ber Gebuhr für Briefe. Ge-

daftepapiere poer Mifdiendungen.

ichaltspapiere ober Mischendungen.
Benn der Einlieferer die Besorderung einer vorschriftswidelien Sendang verlangt, is sie de Sendang nur ausnachmsweise anzunehmen, wenn aus der mangespasien Beichorsendeit sein Rachteil für andere Sendumen und seine Störnna des Dieusted zu besürchten ist. In allen Källen muh der Ginlieferer durch einen von ihm zu unterschreibenden Bermert "Auf eigene Gielohr" auf sede Entschädigung verzichten, Jeder Schaden, der durch die Besorderung ausgeschlossener ober nur bedingt zugelassener Sendungen entsieht, sie vom Absender zu ersehen.

\*\* Berauftalfnuffen im Planetarium in der Beit bom 28. Dezember 1941 bis 4 Jaunar 1942. Sonn-tog, 17. Ubr: 5. Lichtbilbervortrag der Reifie "Alltog, 17. Udr: 8. Listbilbervortrag der Reibe Allgemeinverftändliche himmeldfunde": Die semtiche Zusammensebung und der phulifalliche Zustand der Sternatmolohären. — Wontag. 16 Uhr: Borsührung des Sternprojektors. — Dienotag. 16 Uhr: Borsührung nung des Sternprojektors. — Phitiwoch: Weichloffen. — Donnerstag: Geschloffen. Freitag, 16 Uhr: Borführung des Sternprojektors. — Sonntag, 16 und 17 Uhr: Borführung des Sternprojektors mit Licht-bildervortrag: "Gestirne und Zeitrechnung".

Der mitbe Edman, der Ariftofrat unter Eurapas milbem Geflügel, bereitet in Danemart allerlei Bornen, Geit 1981 unter unbedingten Raturicuts nedellt, bat er fich in foldem Umfang vermehrt, daß es in mancher Dinficht unerfreultste Auswirfungen für das fibrige Baffermild gebracht bat, Richt nur gefährden die großen Tiere in wallerarmen Gegen-ben die Ernährung bes fleineren Baffergelligels durch ihre eigene Unerättlichkeit, die Schwäne ent-ledigen fich des Kleinwildes oft, indem fie ad durch Erinanten ausratten. In einem Ralle murbe bie Gefahr, welche bie milben Schmane burch ibre ftarte. Berbreitung in ber Bilbbahn barftellen, als fo bedroblic nochaewielen, das ber Minifter für Canbund forfivirtifchaft die Genehmiaung gur Beritorung der Gelege in bem betreifenben Jagbgebiet erfeilen

Zweiwöchiger Urlaub!

Zweiwöchiger Urlaub!

3ch beantrage Urlaub, und wenn ich noch 14 Tage auf babe, so schreibe ich; einen am eiw bchig en Urlaub. Schreibe ich defür verschentlich einen am eiw bchig en und weiw bchen ich den Urlaub", so fann ich sicher lein, daß untr daß alle awei Wochen (ober wie man in Sachien und Thürtnach sagt: aller zwei Wochen) Urlaub erhalten möchtel Wird es semandem einfallen, einen Jungen, der sich gerade ein Jahr auf Erden umgegundt hat, eine viersüchige Kind zu nennen? Merfen wir also: eine vierwöchige Babereise dauert 4 Wochen; eine hawftsindige Erdening des Verkers bewirft, daß ich zu that fam; wenn einer 3 Jahre in den Kolonien wellte, emäblt er gerne von seinem deisenkrischen Tufentbalt in den Aropen. Dagogen bezeichnen Kusplich, wochentlich, monatlich usv. den begelchnen fründlich, mochentlich, monatlich nim, den Beitabitand einer micherfebrenben band. Iung. Diefe Strafenbahn fabrt beute viertelftlind-lich; die Aranei fall balbirfindlich genommen metden.

#### Speisekarte oder Speisenkarte?

Wenn wir eine Speifefarte findieren, fo freifen unfere erften Wedanten ficher um das, mas darauf vergeichnet ftebt. Gines Tages aber befommen wir eine Epeijenforte" in die Sand, und das fleine n in der Ueberichrift leuft unfere Aufmertsamkeit auf ein gang anderen field. Bas in denn nun richtig, die Speifekarte oder die Speifenfarte? Dat etwa jemand, lout genug, entdectt, dan Speifekarte fallch in? Denn Speifeels ift doch aum Speifen da, auch Speife-Denn Speiseels ift doch aum Speisen da, auch Speise fartoffeln wollen geipeite werden, ein Bidelfind gewidelt ufw., also mußte auch die Speisefarte gespeist werden? Run, so an folgern ware toricht genug! Denn dann mußte Speisefammer, Speilesoal. Speisegeschier und die sange Sippichaft vom Eedboden verschwinden! Rein, die Aufammensehung druckt im Deutsichen die mannigsaltigiten Beziehungen and, Andererseits fann niemand etwas dagegen baben, wenn neben die Getränkefarte die Speisefarte gelegt wird: auf der einen fieden die Getränke, auf der anderen die Speisen.

auf der anderen die Speilen. Aber auch die gute alse Speilefarte bat ihr volles Mecht; bier in die Jusammensehung mit dem Beitwort gebildet, wie in ungebligen anderen gallen. So mit dem bloften Stamm des Beitwortes in Gebbafn. Biebbund, Dorchooften, Stimmgabel. Mit einem verbindenben e, ob es jum Stamm gebort ober nicht, in: Schneibegabn, Warreleal. Dalteftelle, wollte ber in: Coneldegabn, toarresent, ........... Daltftelle Bepor-

### Briefkasten

3. O. "Bieviel Generalfeldmarichälle bestipt Tensich land und wie beiben diefe? Ph der Cherkommandierende ber sunischen Armee Mannerdrim ein hinne aber ein Teuticher und in diefer Generalfeldmarichall?" — In der großen Reichbungdrobe nom d. finlt 1940 worden solgende Generalfeldmarichall ernannt: 1. beim Geer. "Brouchtich, n. Sundstede, Allter v. Leeb, n. Bod, List. n. Klage, v. Sipleden, p. Reichenan: 2. bei der Lusmoster Mild. Everrie, Resielring: 3. beim Cath. Reite, Generaldeldmarichall Mannerdrim in seldwerthabilig Jinne.

66. B. Benn Gie am 1. Apri tott feine Bofening be-ben, foonen Gie beim Umibgericht Berfangerung ber Ron-munghfrift beantragen.

6. 3. Wenn perfonliche Borbellumgen teinen Swed baben, dann nur eine Vorbellung beim Micteinigungsamt bellen. Die Enteignung des Sundetgentumers aus dem von Ihnen genannten Grunde in standalich.

Rr. 80 M. B. Merin Preund lagte, wenn ein Prentfampfer 60 Johre alt is, bestommt er 10 Ware Kriosrenie. Wenn 10, wo mut man fich de blumenden?
Die Bette in werderen. Eine Kriosbreche von 10 Warf
mitt bei Erreichung des die Febendichtes nicht gewöhrt.
Dwegen erhalten alle Freuklimpfer, die das 70, Lebendjahr vollender baben auf Antrag einen Beieranenfoft von 10 Mart. Der Autrag ift beim guftabigen Berforgunge-

3. \$4. 3ch babe auf meinem Grundfind eine Aufnertungs-Dupoibet, die fich irht in beitter Gand beftindet.
Ich michte die Gallie davon abtragen, mit ich fündigen
voer fann ich obne Kundtgung bezahlen? Rindpallung
derfelben in pierieijährlich. — dans im Dupoibefenvertrog nichts ambreed bestimmt ist, matten Sie die Orgothoef fündigen.

shef kündigen.

2. D. Was ders eine Aleidermacherin im Soms von morgens 3m die 18.00 lich liche sdends mit ganste Kolt verlangen? Ik dielesde woch derrechtigt, wenn he eine daße Etunde zu laufen dat, noch die Etundendahn für hin- und Rücklader zu verlangen? Dat sie und die Wedendmittelmarken mitgebrinden? Daten die Reiere die Kolten vor dem L. Chieber 2040 (Kellerabtellung für den Entstädut sowie Hementierung), wenn der Keller zum Kuttschald der den Kolten vom Galbacken farmit mar, allgemein zu tragen, and das Lünden der Könner? — Eine fedrigute Echneiderin sam G-s Work verlangen, eine Auröfchnichtraft die Kork. Bei Benfigung der Errahendam mut diese vergütet werden. Die Ledendmittelmarken millen mitvelrade werden. Die Ledendmittelmarken millen mitvelrade werden. Die Koden, die durch derrichtung eines Kellers für Luttidmitamenke von dem 1. Die millen mingebracht werden. Die Roben, die durch Derrichtung eines Rellers für Auftschutzureche wer dem I. Detoder 1660 englanden find, millen von den Dousbewobnern gemriniam getragen werden. Weine Sie liber irgend eine Froge im Sweifel find, wenden Sie fich am
arvedmäßigten an den Reichblichichunden.

#### Welhnachtliche "Meistersinger" im Rationaltheater

Ein bidioefebtes Dans begeifterte fich am erten Bestiaa icon in der aweiten Rachmitiageftunde an einer weihnachtlichen "Meifterfinger" Aufführung, die von Karl Elmendorff mit flatter Dand unter Ansbietung feines gangen funftlerifden Tem-peraments geseitet, und beren raufdender Erfolg enticheidend mitbestimmt wurde durch die nament-lich in den bewegten Massenigenen höcht lebendige Infaculerung Griedrich Brandenburgs und die recht gludliche Befehung ber Dauptpartien mit Schwesta als machtvoll fingender und in der Dar-kellung biederer, derb-humorvoller, nachdenklich-ichalkbafter und ichuiterlich bernfolrendiger Sachs, mit Georg Faunacht als kimmlich und ichaufpiemit Georg Faßt acht als kimmlich und ichaufplesterklich gleicherwaßen Keahafter Stolaina, mit dem Enden Greie Scheibe nbofers, deren lenchtender Topken Greie Scheibe nbofers, deren lenchtender Topken, füllig im Forte, warm und ichmieglam im Piano, im Bunde mit einer febr tumpathichen Darkellungdart der Aufführung sehr augute kam, mit Bolalins kimmpröchtigem Fogner. Baltruck dass munterem David und Irene Lica aufgerämmter Wagdalena, Lediglich der Bedmeller Heinrich Eramers vom Braunichweiger Stanischeater kand als nene Erickelnung in dieler Topkelaumein chaft. In richtiger Erfenntnis des Weitens der Verler-Gekalt kellte der Gast den Tup des Bürretraten auf die Bühne: ein hochgewachienes, dimische, gnarrendes Menschengeichop mit der Glodialvrenache des Ales-Bissens und Ales-Beiterwissens. Die schauspielerische Anlage besonders des ersten Altes wirfte kilecht und köerzeugend, auch mas die drematisch-destamatortichen Kähigkeiten betrifft. Musikalische Sicherbeit und Genaulakeit der Intonation reisten den routinkerten Tähigkeiten betrifft. Musikalische Sicherbeit und Genaulakeit der Intonation reisten den routinkerten Tähigkeiten betrifft. im erften und dritten Aff vifenbarte, also unleug-bar vorbandene kimmliche Araft merkwürdigerweise im Ständsche des Mittelaktes fetwa in Unkenninis des Raumes?) an Bolumen verfor, fo daß bier auch im Darftelleriiden - manches blaglich wirfte, was vielleicht aut gebacht und angelegt war, Immer-bin hatte diefer Bedmeller leine aus innerer An-teilnabme und fünftleriider Geftaltunaftreude erdrienen Berbienfte um die icone und gerunbete

Carl Dane Gifenbart.

#### Große Kunst aus neuem Geist

und nicht über die Rander eines Briefumichlages

umgelegt fein.
Batete obne Absenberabgabe find dem Einfiele-zer jum Rachholen der Angabe guradzugeben, wenn es fich nicht um Sendungen nach dem Juland mit

Moderner Abend der Berliner Staatsoper Berlin, Ende Dogember.

Mit beffpielhafter Ginfabbereitichaft trat die Berliner Staatsoper an einem modernen Abend für zwei der ausgeprägteiten Personlichfeiten neuer deutscher Tunkunft ein, als fie jeht mit einer Reueinstudierung von Werner Eaks dramotischen Tanziviel "Poan von Jartisa" die Erkaufführung von Carl Orifs "Carmina Burana" verband. Der wahrholt begeisterte Beifell des Publikums, gespendet für "moderne Musik", lohnte ungewöhnliche Bemührungen bedeutendter aussuhrender Kunkler und beinatigte die Zohopfer aus ihren Bioden zu neuen Itelen musstallscher Budauf ihren Wogen au neuen Bielen mufifalifder Bub-

Wie vor zwei Jahren der Generalintendant Heing Tietjen leine izenische Gestaltungsmeisterichaft zum ersten Male für ein Tanzdrama einsehte, als er Eges "Joan" infgenierte, in jener von Josef Jenneter ungemein geschmackischer ausgestatteten Bübnenbeardeitung, die unter des Komponisten Leitung auch jest mit nur weniger Beränderungen wieder ausgenommen wurde, jo empfing die Blederaade der schwierigen "Carmina Burana" Orsis ein gut Teil ihrer Wirfung von Infgenator Tielen.

Seine "allegoriide Geftaltung" baute die einzelnen Gefänge zu tleinen Szenen aus, durch die eine loder gedeichnete Bandlungolinie gezogen wurde. Das ganze war in der Andstattung Lothar Schent von Trapps vor das aus der Benedistbeuter Liederhandichtilt riefenhoft an die Nudwand der Bühne prosizierte Glücksach Hortungs gestellt, aus desen Rabe die Glücksgöttlin mehrmals selbst in das Geschehen eingriff, Sinnbildliche Gekalten, wie der saustische Wensch, der ewise Bose u. a. lübrten dramatische Kulminatvonspanste berdet, deren Gipselung erreicht wurde, als unter dem Anzus der Boseiung erreicht wurde, als unter dem Anzus der Boseiung erreicht wurde, als unter dem Anzus der Boseiung erreicht wurde, als unter dem Anzus der Boseitung erreicht wurde, als unter dem Anzus der Boseitung erreicht wurde, als unter dem Anzus der Boseitung erreicht geriffen wurden, eine und vergehliche Szene, die Tietzens Machenegie in vielsiader Unterteilung grandios beweste und Derbert won Karalan als Dirigent zur Kalerei des Ihdurdmus emporpeitsche. Als Golosiummen ragten u. a. Willi Domorgi-Korbender und die engelögleiche Tians Leinzie hervor. Ceine "allegoriiche Goffaltuna" baute die eingel-Tions Lemnin bervor.

Die gelftige Kongentration der Orfficen und die fgenisch-idngerische Anschaulichteit der Egtichen Mu-fit ergematen fic ebenso wie die Stoffe der beiden Werke zu einem innerlich einheitlichen Theaterabend von frarbitem Rachball im Juschaueraum. Fahanusd Jacobi,

#### Der Schützengraben des Vaters

Geltfame Bufalle im Rriege

Immer wieder berichten Frontfoldaten in ihren Briefen in die Delmat von feltsamen Gold-faldverkettungen und Zufällen, die ihnen im Felde begegneten. Erft in fungier Beit baben fich wieder mehrere berartige Ereignife augebaben fich wieder mehrere derartige Ercignisse augetragen. Am Fenkerberg bei End in der Näbe von
Bemont im Fenkerberg bei End in der Näbe von
Bemont im Fenkerberg von Epinal in Frantreich besindet sich ein Schützen graden aus
dem Beltfrieg, der beute nuch völlig unverichte erholten it. Unsere Besabungstruppen, die
neuerdings in diese Gegend kamen, in der eink
ichwere Kämpfe gesobt hatten, wunderten sich bierüber natürlich nicht wenig. Unter den jungen Soldaten, die sier den Fenkerberg bestimmt waren, besand sich auch der Unteroffizier Sons Kurz aus Bad
Meichenball. Wie kaunte dieser, als er an einem
Cuerbalken des Schützengrabens neben anderen
vor fünfundswanzig Jahren angebrachten Inichtsvor fünsundawanzia Jahren angebrachten Iniderilten auch den mit umselenfer dand hintertassenen Ramendina "Iodann Simbold". Rimmermann von Rieidenball" erdlichte. Es war dies der Stiefvater von dans Lurs, der totalts bei einem Pionierdalit-lon stand und den Graben damals auch miterdant dat. Der wadere Jimmermann dar seinerzeit wohl saum geabnt, dan einer seiner nächten Angeborigen nach einem Biertelindrehundert darin einmal Stei-lung derierden wohrde.

lung bezieben würde.

Ein anderer Soldat aus Pilntsbach bei Rosenseim in Oberbauern, der in Plandern gelämpit batte. funnte seiner Mutter berichten, daß er dort bei einem Belaier die Fischental die leinen im Oftwore 1918, also inra vor Ariendende in berselben Gegend gesallenen Saterd entdedt dabe. Da sein Rame um Innern des Autterals vermerkt in, erscheint seder Zweisel an über Echbeit ansgeschieben. Babrichelnsich das seinerseit ein Belgier dem toten Ariegaer die Siltvientalche abgenommen und sie spätzer wieder bervorgebolt, als er in das fle fpater wieder bervorgeholt, ale er in bas

Ammer wieder ereianen fich Fälle, in denen dem-ichen Soldaten ein Duartier zugewiesen wird, das sie icon im Beliftrieg innebatten. Dies erledte auch ein Berliner Feldwebel nach der Eroberung von Liew. Er hatte dort bereits im Marz 1918 in einem Saufe gewohnt, das er jeht wiederum besog. Damals war die Wasserleitung darin beidädigt geweien, die der Freidwebel, von Be-ruf Anstallagent, joset zu reporieren besonn. ruf Installatent, folert an reverieren begann. Er funnte jedoch dieles Wert damals nicht vollenden, da die Deutschen Niem wieder räumen mutten. Die stannte der wackere Arieger, als er jest das Sans in demfelben baufalkigen Zustand wiederfand, in dem er es vor nadezu einem Sierteliahrbundert verlaffen battel Aud die Woserleitum war — ein neuer Be-weis für die "Aufbantstigseit" des Bolichewismus — noch nicht inftandacient. Run sonnte der Ber-liner Peldwebel das Werf vollenden, mit dem er vor breiundamanaia Jahren begonnen batte.

@ Bergofung in St. Glorian. In ber Biblio-thet bee Brudner-Stiftes St. Finrten mird jur Beit eine Blaufaurevergafung durchaefibert, um die wertvollen Schätze vor der Gernichtung durch Golg wur m gu retten. In dem Soal befinden fich 120 000 Drudichriften, 2100 Dandichriften und eine 1000 Wiegendrucke, Außerdem werden mertvolle Bolaffunturen vergalt. Aus Lambreche und Aremominiter wunden ebenfalls werivolle Blattfen und Bilder, die dem Solawurmiran jum Onfer au fallen droben, noch St. Florian aur Bergalung ge-

© Ernt Krieds Werfe im Andland. Erns Krieds fulturvolitische und nationalisdsagnische Werfe lind in lehter Leis in wochendem Unslange in ir em de Sooden in berfe hi worden Unslange in ir em de Sooden in berfe hi worden Unslange in der deben die sagnischen Uederschungen der Werfe "Antonalvolitische Erziedung". Antonalisalelikische Erziedung" und Phenikandeumung". Inna hidmilden wird angenwörig der "Menikandeumung". Inna hidmilden wird angenwörig der "Menikandeumung". Inna hidmilden wird untervollagie" "Antonalvolitische der Erziedungs ist leiner und Botnische und Vannische der Erziedungs ist leiner und Botnische und Ananische und Erziedungsbeitelichelische inn Ananische und Erziedungsbeiteliche inn Ananische überschieden Undelleumprede Errik Kriecks lieden Uederstagsweit ind Erzielts und Erzielte über lieden Undelleumprede Errik Kriecks lieden Uederstagsweitster Undelleumprede Errik Kriecks lieden Uederschieder Auflähmerede Errik Kriecks lieden Uederschieder und Erzielte Auflähmerede Errik Kriecks lieden Berschieder Auflähmerede Errik Kriecks lieden Berschieder und eine Werfe Auch in Gent und Sudapelt erriften.

### Aufruf des Reichssportführers zur Wollsammlung

Unfere Solbaten branden gufaglich warme Binterfleidung. Der Gubrer bat die Beimat aufgernfen, ber Gront gu belfen. Daß der deutiche Sport Diefem Ruf folgen wird, ift eine Gelbftverftanblichfeit. Dit befonderer Ginbringlichfeit aber wende ich mich heute an euch, meine Sfiläuserinnen und Sfiläuser. Gerade ihr besigt jene Andrüftungögegenstände, deren unsere Soldaten so dringend bedürfen. Die meisten von euch haben sich die Etsausrüstung zusammensparen müssen. Es gibt niemanden, ber seinen Sport mehr liebt als ihr. Manchem von euch mag es daher im Angen-blik schwer erschienen, sich mit der hergade der Ausrüstung für eine Weile von seinem Die den der Bustale von felnem Sport trennen gu muffen, aber, Rameraden und Rameradinnen, was bedeutet das, gemeffen an bem Opfer, bas unfere Soldaten bringen. In ihren Reiben fteben unfere Rameraden. Wer möchte in biefem Binter beim Sport nicht auf feine beste Andruftung vergichten, in dem Bewuhifein, ben bentichen Goldaten ihre Aufgabe erleichtert gu haben. Die Front fest ihr Leben ein. Gie verteidigt mit der 29affe in ber hand bas, mas die heimat an Glud und Frieden besitzt. Der Führer hat gernfen, der Anfruf wird frendig befolgt. Der dentiche Efilport gibt dafür alles ber, was er hat.

ges. von Tichammer und Dften, Reicholportführer.

### **Skisport-Neuigkeiten**

Borbereitung ber bentiden Langlaufer

Innerbalb bes Clitrainings und ber purhereitenben weiffampfe ift die Planung für die Langlaufer gweifellob am ichwierigften, und in noch erfoltem Mage trifft das im Rriege gu. Balt famtliche Angeborigen ber Spipentlaffe Saben an den Beldgugen betigenommen und find reft bog furgem, fellmeife mit bochten Ausgeichnungen, non ben Gronten gurudgetommen. 3m hindlid auf die 332benen die Ditglieber ber Rationalmannicaft Barten follen, um fich für die Aufgabe in Garmifd Partenfirden porinbereiten. Die Bang- und Rombinatenblanfer haben im Januar drei Beranfinltungen por fich, und gwar am 10. und 11. Januar in Wfronten (Allgau) am 17. und 16. Banuar in 3 nubbrud und am 24,75. Januar in Dad Musfee. Bur bie Saufer in ben alpinen Bett-bewerben find Reunen am 10. unb 11. Januar in Beefelb und eine Boche fplier in Pfronten vorgefeben.

#### Ruemegens Borberelinngen für Barmifd

Bur Borbereitung auf bie Eft-Beltmeifterichaften in Germiich-Partentiriden führt Rormegen anfange Januar smei Bebrgange burth, die beibe "Abergeidmet" morden find. An Stelle ber 75 Manner und Frauen melbeten fich nämlich 112. Da aus Raummangel nur 75 sweelaffen werben tonnen, mußte eine Reibe von Abiagen erteilt werben. In der Mnutebilite bei Rongoberg verfammeln fich 20 Mauner und Freuen für die alpinen Bertiemerbe, mabrend die Lang- und Rembinationalaufer fowie die Springer in Rlinge gufammenfommen werden. Ale Bebrer werden Alf Anubien und Berthel Baabte titig fein.

#### Erfte Schweiger Angleje für Garmifc

Die erfte Comeiger Analeje für die Eti-Beltmeiftericoften in Garmifd-Bartenfirden murbe jest in St. Morin vergenommen, Unter Leitung von Cito Gutter marbe bie Epren vom Beigen gefondert und übrig blieben 10 Grauen und 15 Manner, bie nun gufemmen mit ben Banglaufern in der erften Januar-Boche in Bengen meiter auf ibre Aufgebe wondereitet werden. In Bengen finden die end-naltigen Ausscheidungen für Barmiid-Bartenfirden fatt.

#### Deutide Sti-Banferinnen in ber Gameia

Eine benifche Freuen-Efimanufdaft nimmt am 17, und in Januar mit Genehmigung ber Reichofperiführung an den internationalen Freuen Eftrennen in Grindelmald in ber Schroeis feil. Die unter Gobrung von Chriftel Grang ftebenbe Erreitmocht ift funt Roofe ftarf und fest fic aus bilde Dolle dell, Gilbefuje Gariner, Annemorie Bifder und ben Gechwitern Brogauf gufammen.

#### Chur Schieberichter im Stilanf

In ben neuen beutichen Bettfamplbeftimmungen für Efilauf ift fefigelegt morden, bag bas Amt eines Echiebsrichters fünftig mit bem des Cherfelters gufammenfalle. Praftifche Grande und Erfahrungen haben an diefer Bereinfachung geführt, wie überhaupt die neuen Beftimmunnen im Beiden meitgebenber Bereinfachung fieben, Das betrifft nor allem die Bewertunge- und Berechnungearten. Staft ID Geiten Sprungmeiten-Tobellen genfigen beifpiele. weife jest fünf und batt 74 Geiten Longiouf-Tabellen gar

#### SlieTorlauf am Gelbberg im Echwarzwald

Tie Misoritiden Berandeltunger am Keldberg-Gebeitet des Edmarzma des wurden mit dem von der Stisumb des Gedmarzma des wurden mit dem von der Stisumb debberg veranfrolzeren Dr. Bert Gedmar-16-dachen istellen eingeleitet. 52 Läufer und a Läuferbinnen daten fic am Startplan im Andier Soch eingelmeden. Die Lorlan irrede mar non Weter some und wies do Tore auf. In Beilum Läufen erzielte der befannte Gruß Rominner ist. Dettinn Läufen erzielte der befannte Gruß Rominner ist. Dettinnen die bede Litt. Ge fieste damit vor Nahl doelmann ist. Effinnese Keldberg Litt. Den konnen kam dennen kinnann ist. Freidere Greiberg in Bist, auf den erfich Plag.

#### Zwei klare Siege des SC Rießer-See

Der deursche Gishoden-Weister Sch Rieber Zes erniete an den beiden Beibnachtsseieringen im Dinmpin-Kunjteisftabien zu Garmich-Varteaftrchen zwei flare Siege
über die Wiener Co. An beiben Togen batten fich ir 2000 Justinerer eingelunden, die den Weister in aberlegener dorm isden, während die Wiener ert im gweitere Total eiwas bester zum Inge samen. Am ersten Tag lantete das Ergebnis Tot (200, 200, 201) für den Sch Kieher Tee. Koegl (21), Wilde (12) und Dr. Schent waren die Torlöchten, dazu sam noch ein Gigenstor der Gehte, die fich am aweiten Tag 2-0 (110, 2-0, 0-0) geschlagen geben mußten. Dr. Swent, Wilde und Koegl waren diedmal erfogreich. Und Der Topipe des Kunklansvorgemma panden die Wie-ner Martis Kussleft und Delmut Meg. ner Marthe Mufileft und Delmut Men.

#### Kärntener Wintersportwoche International

Bu einem großen internationalen Greignis gefinliet fic die blodjabrige Rarntener Blinterfportwoche. Den Abichluft bilden die Beitfampfe am St. Januar und 1. Gebruar in Billach, an deuen vorausfichtlich Langläufer und Springer ans 3talien, Ungarn, Rumanien, ber Stowafet. Bulgarien und Norwegen teilnehmen. Gleichzeitig ftartet die deutsche Rotionalmanifdeft, die bier jum lebten Trainingefprin-gen für die Beltmeiftericaft anritt und auf Grund ber bier gezeigten Gefamtform ansgewählt wird.

### **Fußball im Reich**

Gugball in Subbentichland

"Beimart; Meiherschaftspiele: des Saargemind —
1, 345 Katterdantern 1:1, 2560 6: Sudwigdhafen —
20Bag Mundenheim d.C.
Baben: Bei Muhimurg — 1, 348 Pforaheim 2:2,
Eljak: Freundschaftspiele: AG is Malbaufen — Phomer Karternbe 4:0, 46-Straftwag — 749 Men 4:3.
Tansen: Freundschaftspiele: Sobias Austh — SB
Boldbog 2:10, Wirzburg — Aldulfenburg 4:3.
Kurbesten: Meiherschaftspiele: N268 Bioruska Austa —
Am Veteroberg 10:12; 2pts Kaffel — BC-Sport Kaffel 1:1,
BE im Kaffel — Dermannia Kuhet 8:1.

#### anbball im Bleich

Berlin-Brandenburg: Tennis Borucha - Minerva 96 2:0. Blaumein 1800 - Union Obericonemente 1:1; Ionder 04 - EB Marga 2.3, Ordnungspolizei Berlin -Rieberichteffen; Stadtmannicatt Bredfon - Bergfand

Sadjen: Inruler: Tura 90 Belogia — Sviedvereini-gung 2:6, SiS Velptig — Ind Velptig 8:1, Gintracht Leip-tig — Gorrupa Leiptig (3/2) 4:2, Meifterichale: Dreifenre 20 — 26 Platig 1:8, 228 Chemnin — Sportfreunde

Darian (NE) 6:0.
Witte: Anxier: Erid. Bift. — Avruna Magbeburg O:1.
Bofteria Renkobt — Preußen Magbeburg 5:1. Erid.
Kifteria — Preußen 6:2. Vilturia Renkobt — Northtia Masdeburg 1:1. Bader habe — Sportfreunde Dalle 4:1.
In Bredlen: Rioder — Obericklichen 2:1.
In Beuthen: Chericklichen — Generalgouvernement 3:1.
Rurdmarf: Eimobüttel — Viftoria Camburg 8:2. Oamburge 2:3 — AC 21. Fault (NC) 0:1. Barmbeder 2:6
Belifalen: Germ Derne — Weitfalia Derne (HE) 6:1.
IN Gidel — Luffen Derne — Weitfalia Derne (HE) 6:1.
To Gidel — Luffen Berne Pering Portmand 6:1. Evilga Derten — Erie 08 2:1.

fia Dorimund — Alem-Merfry Porimund 6ch, SpSga Orfen — Erle 08 In. Riederchein: BC Zollingen 18/08 — BPB Benrath (AS) 2:0, Forr. Talfildorf — AC 04 Scholfe (AS) 1:0, Autw. USen — Wedende Comforn (AS) 1:5, Editorraveld Usen — Ofen Wen (AS) 12:0, Tuidburger 28 — Comborn 67

Riln Raden: Malbeimer 28 - 928 Edwerin (2/2)

Cfimert: Turnier: Bienna Bien — AC Bien 4:1, Admira Bien — Boder Bien 8:2 n. A. Anfreia III — OSB Prefinis (AS) 3:2.

Danzin Belivrenken: Confa Ething — Subertus Kolberg (AS) 11:0, Berika Schueldemikt — Subertus Kolberg 3:1.

#### Waldhof-Niederlage in Fürth

2pRes Gurth - EB Blalbhof 1:0 ((0:0)

Das Freundichaltstreffen amischen finth und Baldhof nahm im Kuriber Rondol vor 2000 Beindern einen recht intereffanten B'rlauf. Die Fürtber weren im field fleich leicht tongackend und landeten mit 2:0 Toren einen verdlenten Sien. Wäre die gegnerische Nowebe mit Kilcher, Schreiber und Liegel nicht in gut auf dem Abneu gewesen, der Jürsber Lieg ware nach böber ansgefallen. Schwacht nicht Sieffen, war nach beiber ansgefallen. Schwacht nicht Sieffen, war ber Baldhof-Linum, ber geaen die vorz "iche Abweche der Fürther fanm aus Gellung fam. In den Reiden des Liegers geichnete fic der Rationalipieler Kiederer besonders aus,

In der erben Gallte mar das Treifen noch einigermaßen andgenlichen. Belde Torbater fatten wiederholt Gelegenfeit, fich audausrichen. Roch der Baufe murde Firih mehr nud mehr felbiberlegen. Rach einer Biertelftunde icog Rimauer bas Gabrungstor und kurz por Achlug brackte Richerer ben zweiten Treifer un. Indichendurch batte Baldhof givel große Torgelegenheiten verpaht.

#### Ein Länderspiel für Wien

Deutichland - Schweig am 1. Februar

Bien fann fich freuen, denn es wird in Rurge erneut bie deutiche Auftral Nationalmann fort im Rampt feben. Das aum 1. Gebruar vereindarte 20. bunderipiel amilden Teurisland und ber Schnaiz murde irst von der Reichsterung nach Sien angefen.
Bon den 20. Maber mie ber Schweiz unsgetragenen Anftball-bunderspielen gewein Teurisland 15, leche gin nen meloren Gas lepte im Grubight in Bern mit 1:99 nnd vier emberen unentichieben.

### Deutsches Handball-Aufgebot gegen Schweden

Dem 6, Sallen-Bandball. Landertampt gwifden Dentich-lam und Comoben am 6, Januar in Goteborg geht eine fursfriftige Vorbereitung der für die deutiche Rational-

mannicheft in Frage fommerben Spieler voraus, fin bie-fem Lebryang, der im Reicholporrfelb in Berlin finitfin-den wird, marben folgende 16 Spieler berufen: Schwidt, Utgenannt, Auchenbeder, Temidel, 28. Domfe, Aremm, Pfigner, Oerrmann idle Bertint, Brüniges (Vinifort), Abroers (Braunichweig), Bied (Camburn), Edmunf (Bunsbort), Aripotat (Dannover), Ibielede (Magbeburg), Schunf und Siicher (Deide Franklutt a. R.),

#### Henkel beslegt Spaniens Meister

Am driften Tage des infernationalen Weißnachts-Tennisturnter in Barcelone griffen auch die dentichen Tell-nehmer in die Rämpfe ein. Gelurich Den bet ichtig den ipanischen Weißer Blane leiche mit 6:3, 6:1 und im Toppel woren Den fellicht ein 6:4, nut über Contellung erfolgreich. Die Italiener Romanout/Cucellianen im Toppel auf die Weige Weigen famen im Doppel auch eine Runde meiter.

#### Muslanber:Endlviele in Barcelona

Andländer-Endlviele in Barcelona
Tos Beiknachts-Tennis-Turnier in Barcelona fab in
den Andlämpfen die aukländlichen Gube unter fich. Im
Toppel gelangten die Teutichen denkel-flies und die jedliener Romononi-Capelli in die Andrunde, im Cingel ift
bas himale mit Romanoni und Cucelli eine rein tiellienilche Angelogenbeit. Gies-denkel ichalteten in der Borichlukrunde die Bertugielen Blischardi-Spannok 6.0, 6.3, 6.2
and, und Romanoni-Cucelli ichingen die Spanier BlageCartes fil. 5.7, 6.3, 6.3, 6.3, 3.3. Im Cingel fonnte der deutsche Meister Gies den Spanier Cartes 6.3, 6.9, 0.7 deguingen, verlor oder dann durch einen Kramp im Bein nach bartnäfigen Kaupf gegen Romanori 4.0, 6.3, 7.5, 3.9, 4.6 in der Borenischlang, henkel ichied dier gleichells aus, wurde er dach den Excell 6.2, 5.7, 6.1, 7.5 geichlagen.

#### Vogt siegt weiter im Schwergewicht

Vogt siegt weiter im Schwergewicht
Die Samburger Beibvockstämpfe im Sanieatenring bracken als Hemptereignis den Schwergemickstämpf zwischen Bog't und dem nur au turzem Urlaub von der Arons zunächsteiten Berliern Orim. De nie i, Der Onlöstwergenicksduseiter Gemann auch feinen zweiben Kumpf in der undeichanten Klaffe und isting Sendel in zehn Kunden flor noch Punften, Schon in der erhen Runde muhre Sendel furz zu Boden und federne berten mur felten durchtomwerz, Bogt batte mit Kunnahme der fünften und neunten Kunde deh deis die Judetung und gewann verdiene. Choe Oddepunkte und schrechten Berleit der sich Riebba früheren den beiden früheren dentschen Reichen Seis ber auch Riebba de federe dentschen Kunden Reichen Seis ber auch Riebba de federe dentschen Bunktsta zugelorochen. Der Dam Genah de die der den Beiden früheren Bunktsta zugelorochen. Der Dam Genah den gekinnt Gemen kennen kangelorochen. Der Dam den kille achender Ratz Rund kunde, kulle sich ein beitant den eigenantigen Kampfähl des Elükhers ein und verlöre knapp nach Vorsten.

#### Gber flegt in Leipzig

Die Leipziger Bernfobontampfe am gweiten Beiertage brachten nor überfalltem Saus guten Sport. Der beutiche Weltergewicksmeifter Wuffan Eder brachte den Danen Denen Riellen, ber dem Deutschen an Lechnif nicht gewachten war, wiederholt an den altud der Ro-Riederlage und gewann ichlieflich noch nach Buntten in dem Bobn-rundenfampt. — Den sweiten haupetampf gewann der Leipziger Rurt Bernbardt entscheidend. Beveitz in der zweiten Aunde wurde der danische Febergewichtsmeister Baldemar Arontoft ausgesählt. See walde Berlin muste gegen Wolf-Wiesbaden in der vierten Aunde wegen einer Berletung die Wallen streden und Ouos-Königsberg schung Sbuard Vere-dannover nach Aunsten

#### Sportler spenden ihre Wollsachen

Dem Aufruf aur Spende von warmen Bintersiachen für die Soldaten au der Oftfront haben Sams burgs Juhaller gefchlagen holge geleiftet. Die Spieler haben ihre Bolljaden, die fie foult beim Bertreten bes Spielfeldes und während der Paufe au trogen pflegen, der Boll ammlung aur Bertifgung geftellt und damit einen Beweis ihres Opjerwillens acacben.

Der bentide Sport flaub icon von jeber mit in vorderfter Reibe, wenn die heimatfront gernfen wurde ober es galt, mitgubelfen an großen Auf-anden, Auch diesmal wird es nicht anders fein,

das bewährte Hammiliei bei Hautomachlögen, Verbrennun-gen, Achremden, Wandschen, bei rauher, rivolger Haut und Ebnjichen Hautschöfen Auch in der Sänglingenflege lebber Pallistiv-Gream

Ralliativ Cream

Rehald. In Apoth. u. Droderien



### TURLIN-HEFE

Hansaplast money

Als Belgabe sur täglichen Koss ein wertvolles Schutznähr we es an viraminhalriger Friech nahrung fehlt. Denn um gesund zu mine, zumal die ernährungswich tigen B-Vitamine, wie sie in der durchaus nicht übelschmeckenden

### TURLIN-HEFE

in reichem Malle enthalten sind. Durch sie wird das Wachstum der Kinder schon im Embryozusrand ordert und die Bildung gesunder domermilch begunnigt. Der ganne Mensch blüht auf - von innen ber man fühlt sich richtig wie neuge soren nach einer längeren Kur mi

TURLIN-HEFE

rechtigungskarten Auf blaue und rote Einkaufs ausweise künnen Aepfel nich hezogen werden. Die Abschnitte müssen his spätestens Samstag, a Januar 1962, bei einem zugelansenen Obstverteiler vor-gelegt und von diesem ab-getrennt werden. Als Nachweis der Bestellung hat der Klein-verteiler den Abschnitt H 2 der gelben und grünen Einkaufs-ausweise bzw. das Mittelstück der blauen Berechtigungskarten mit seinem Firmenstempel zu versehen. Die Bestellung kann auch bei einem Markthändler erfolgen. Die Kleinverteiler wol-len die abgetrennten Abschnitte aufgekleht bei uns einreichen und zwar bis spätestens Bon-nerstag, den 8. Januar 1942. Wir erteilen dafür Emplungs-bescheinigungen, die den Kleinbescheinigungen, die den Klein-händler zum Bezug von Ware vom Obstgroßverfeiler berech-tigen. Städt Ernährungsamt Mannheim. (189

Omnibusverkehr, Am 28, 12, 41 u. am I. I. 42 wird der Omnibusd - Blumenau zwischen Sand efen und Blumenau ab 12.3 hafen und Biometan an 12 se Uhr statt 12 Minuten 24 Mi-nuten Verkehr. — Linie A 3 Waldhof - Gartenstadt ab 12 30 Uhr statt 6 Minuten 12 Mi-nuten Verkehr. — Linie A 5 Waldpark - Flandernplatz wird an diesen Tagen eingestellt.

Ludwigshafen: Linie A 4 ver kehrt nur zwischen Bahnho Mundenheim — Volkshaus, Rollische Straffenbahn Mannbeim-Ludwigshafen.

#### KAUF-GESUCHE

Wintermantel, gut erh., für 17jh: langen zu kauf, ges, Almer Langemarckstr. 3. prt. St 543812

#### UNTERRICHT

14. Januar 1942. Privat-Handelschule Schüritz Mann hoim, O 7, 25 (Kunststraße) Die Osterkurse beginnen am 16. April 1942

#### Geschäfts-Emplehlungen

schnitt H 1 der gelben und grünen Mannheimer Einkaufs-ausweise (2 Ausgabe), Ab-schnitte 3 und 4 der blauen Be-Schriften herum, Die Anstrengung ist noch nicht einmal di ung ist noch nicht einmal das wesentliche — noch schlimmer sind die Verluste, die durch das ewige Durcheinander entstehen. Und dahei könnlen Sie doch für einen kleinen Betrag Ordnung. Uebersicht und flottes Arbeiten haben. Tausende hat der "Fortschritt" Hänge-Ausziehrehmen DRP, der in jeden Schreibtisch eingehaut werden kann, schon gfücklich gemacht. Das Alter des Möbels spielt dabei gar keine Rolle. Im Nu wird bei gar keine Rolle. Im Nu wir ein veralteter Schreibtisch z einem prachtvoll praktischen zu einem prachtvoll praktischen Arbeitsmöbel umgestaltet - lediglich durch einen kleinen Trick des "Fortschritt"-Hänge-Ausziehrahmens. - Der Kinhau kann auch vom "Nichtfachmann" vorsenemmen werden.

Eisenwaren - Haushaltartikel -Werkzeuge vom großen Spezi geschäft Adolf Pfeiffer K 1. Breite Straße.

Waram husten Sie? Trinken Sue bei Heiserkeit, Verschleimung, Bronchialkatarrh, Asthma den bewährten Bergenn Brust, und Lungentee. Dieser angenehm schmerkende Tee besteht aus einer Mischung kiesejaäure-reicher Lungenheilkräufer und wirkt sowohl idsend als auch heilend. Preis BM 119 in allen Apotheken erhältlich. Bestimmt: Einhorn, Kronen, Lindenhof-Fortung, und Polikin-Anotheke

Heinrich Stahl, Kunsthandlung Mannh., N 7, 11, Fernspr empliehlt: Oelgemalde. Radierungen, antike Möbel Schränke Kommoden Porzellane Fayencen, Delfter Teller,

#### VERKÄUFE

Kempl. Schlagzeng zu verkaufen Adresse in der Geschat. St380

#### VERLOREN

Silberne Anstecknadel mit Goldlopasstein am ersten Feiertag, vorm gegen 10 Uhr, auf dem Wege v. Taubersir., Bonifarius-kirche, Friedhof verloren. Ah-rogeben mg. Belahag. Gerwir. Tauberstraße 5. 28 429.

#### THEATER

Verteilung von Aepfeln: Für eine Christian Leiser - Ruf Nr. 448 65 Nationaltheater Mannheim. Sams-weitern Bestellung von Aepfeln Fortschritt" - Alleinvertretung. Ing. 27. Dez., Vorsielig. Nr. 124, werden hiermit aufgerufen: Alleinvertretung. Füchgeschäft für modernen Büro-nehmitt. H. 1. der gelben und bedarf, Friedrichsplatz 15. Tag. G. Nr. 6: "Kirachen für Rom", Komödie in 3 Akten (5 Bil von Hans Hömberg - A 17 Uhr, Ende nach 1030 Anfang

> Nationaltheater Mannheim. Rücksicht auf den frühen Vor stellungsbeginn findet der Kar an der Tageskass his auf weiters von 10

#### UNTERHALTUNG

Libelle. Nur bis 31, Dez. täglich 19 Uhr, Schnlag und Mittwoch auch 15 Uhr: Die Sensation de Weltstädte: Gnidleys Laliput Artisten und das große Weih nachtsprogramm, Montag, 29. nachtsprogramm. Montas, 20. und Dienstag, 20. Dez., 19 Uhr Zwei Sondervoesfellungen ohn Konsum. - Grinzing am 29. und 30. Dez. Betriebsruha.

Palmgarten. Kleinkunsthühne im Zentrum der Stadt, zwischen P 3 und P 4 Unser Programm vom 16 bis 31. Dezember 1941: Willy Zon Morel, Köstlicher Hamer in Vers und Prosa - Rudi Klär, Triumph der Kraft - R. Benzinger, Komischer Hadfahrer - Lisa Cristowa, Die Elastikerin großen Stills - Bert Priemel, Humorist, Reck-Akt - Duo Eggers, Das elegante Tanspaar - P. Cotta, Der drollige Lehmpatzer - Liana, Klassische Schönheitstänzerin, - Täglich Beginn 20 Uhr, Ende 23 Uhr - Sonntag ab 16. Uhr, - Samstag und Sonntag jeweils 4.00 Uhr: Nachmittags-Vorstellung.

#### VERANSTALTUNGEN

Einladung z. Aufklärungsvortrag Alladang E. Allikiarengsvorten "Finanzieren und Bauen mech dem Kriege", mit Bildmodeil-schan moderner Eigenheime im Kleinen Saal der Harmonie, D 2, 6/7, am Samstag, dem 27. Deremher 1941, nachmittugs 4 Uhr. Jedermann herzlich will-kommen. Persönliche Beratung. Badene Beneradnasse fünhlit.

Stadt. Planetarium. Sonntag, den 28. Dez., 17 Uhr: 5. Lichtbilder-vortrag der Reihe "Allgemein-verständliche Himmelskunde": Die chemische Zusammensetzung der physikalische Zustand Sternatmosphären. — Vor sier Sternatmosphären. — Vor-tragender: Prof. Dr. K. Feurstein Einzelkarten 0.50 RM., Wehr-macht und Schüler 0.20 RM., Reibenkarten zu ermäßigt. Preis

#### FILM-THEATER

Ufa-Palast, - 2 Wochel - Letzte Tagel - 200, 430, 7.15 Uhr: "Kadelten", - Der große histo-rische Film der Ufa aus Preu-Bens schwerzten Tagen mit Mathias Wiernan, Carsta Löck, Andrews Engelmann, Theo Shall Andrews Engermann, Theo Salai Spiellestung: Karl Ritter, Musik-Herbert Windt. — Im Vorpro-gramm: Noueste Wochenschau und Kulturfilm: "Volksleben am Hande der Sahara". – Für Jugendliche zugelassen! - Für Ju-

Uis-Palast. Morgen Sonntagvorm 10.45 Uhr: Frühverstellung mit dem Tagesprogramm "Kadetien" Kulturiilen u. neuester Wochen-schau. - Für Jugendl. zugelass.

Uis-Palast, Wieder ein Film für groß und klein, ein Marchen-Tonfilm wunderfein! - ä große Marchen - Film - Verstellungen: Kommenden Montag, 29. Dez, Dienstag, 30. Dez, und Mittwoch, 31. Dez, jeweils nachm. 1.00 Uhr: "Tischlein dock dich, Esel streck-dich. Knüppel aus dem Sack!" Im Besprogramm: Ein lustiges Kasper - Stück: "Kasper kauft ein Haus". Volkstümliche Presse, Wir bitten, die Kleinen zu be-gleiten.

Gloria-Palast, SeckenbeimerStr.13. Mutter: "Die Kellneren mit Franziska Kinz, Otto Wer-nicke, Elfriede Datzig, Winnie nicke, Hermann Brix. — Markus, Hermann Brix. --Neueste deutsche Wochenschau Hauptfilm: 2.55, 5.00, 7.20 Hauptfilm: 2.55, 5.15, 7.35 Uhr. Sonntags: 1.00, 2.35, 5.00, 7.35 Jugendliche nicht zugelassen!

Bloria-Palast, SeckenheimerStr 13. Heute Samstag 13.40, Sonntag vorm. 11 Uhr: Märchen - Film-vorstellung mit dem Tonfilm. Der gestiefelte Kater" und ein lustiges Kasperstück - Preise 20, 40, 50, 60 Pfg. Erwachsene 20 Pfg. 10chr. - Vorverkauf. -Sonntags Kassenöffnung 10 Uhr

Palast-Tageskine, J 1, 6. Breite Strate, Ruf 238-85. Von vorm 11 Uhr bis abds 10 Uhr durch-zehend geöffnet. — Das ausgewählte Festprogramm (Wieder aufführung): "Schwarze Rosen" mit Willy Birzel, der russische Gouverneur, Willy Fritsch, der Revolutionär, Lilian Harvey, die Tänzerin. – Voll mitreißender Spannung bis zur letzten Srene

Bitte Anzeigen Bestellungen deut-lich schreiben! Sie vermeiden B 4. 8. Fernspr. 217 00. - Neuer dadurch im eigenen Interesse Tanzkurs beginnt am 2. Januar Einzelstunden jederzeit. 270

Alhambra. - Ein Hiesen-Erfold! "Wir hitten sum Tanz". - Ein
echton Wiener Lumispiel mit
Hans Moser, Paul Hörbiger, Ellis
Mayerhofer, Theodor Danegger,
Hans Holt, Auguste Pünkösdy.
- Im Vorprogramm: Die neue
Wochenschau. - Für Jugendüchs
über 14 Jahren ungelassen. —
2:30. 445, 7:10 Uhr, Sonntag sh
1:15 Uar. 1.15 Uar.

Alhambra, Große Frühvorstellung am Sonntag, dem 28. Dezember, vorm. 11 Uhr, mit dem Afrika-Film: "Mit Büchse und Lasse derch Alrika". Eine Jagdespedi-Vortrag im Film: Dr. Lutz Heck Dazu die neueste Wochenschau Jugendliche zogelassen!

Schauburg. - Heute das herrliche Lustspiel: "Der scheinheilige Florian" mit Joe Stöckel, Erna Fentsch, Josef Eschheim, Hans Fitz, Elise Aulinger, Kurt Vesper-mann, Eva Tinschmann, Beppo-Brem, Spielleitung: Joe Stöckel Dazu die neue Wochenschau. -Jugendliche nicht zugelassen! 2,45, 5,00, 7,15 Uhr. Sonntag al-1,15 Uhr.

Schaubars, Senntaz, den 28. Dez. vorm 10.45 Uhr: Große Marchen-vorstellung: "Schneeweißchen und Rosentot". Ein Marchenund Rosenrot". Ein Märchen-film, der alle großen u. Rieinen Kinder begeistern wird. Vor-verkauf an der Theaterkasse.

Capital, Waldholstr. 2, Rut 52772 Heute his sinechließ! Mor "Die Kellnerin Anna". Die Keilnerin Anna". Der Kampf eines jungen Musikers um die Freiheit seines künnt-lerischen Schaffens und die zu allen Opfern bereite Liebe einer Mutter mit Franziska Kinz, Otto Wernicke, Hermann Brix. Elfriede Datzig u. a. m. Haupt-film: 3.45, 6.00 und 8.20 Uhr. Wochenschauf 6.30 u. 7.45 Uhr. Jussendliche nicht zuselnssen. Jugendliche nicht zugelassen.

Lichtspielhaus Müller, Ruf 527 72 Das uneterbliche Herr", Kri stina Söderbaum, Heinr. George Michael Bohnen u. Paul Henekel lassen diesen schönen File durch ihre schauspielerische Leistungen unvergessen machen Hauptfilm: 3.20, 5.35 und 7.55 Jugendliche nicht zugelassen.

#### TANZSCHULEN

Dr. Berther-Tabletten auch in a Fällen erhäureich bekänntt i bestätisten die vielen vorläusen Dankschreiben von Verbrunche Dr. Doether-Tabletten sind ein schädliches kräuferhaltiges zishnittel Enthält globen erpre Wirkstoffe. Stark achielieilös und saswurffördernd Bernhund kräftigt das andscriffens heitensewine in allen Anothel RM. LSI und 326 Interesse Broschifte kostralies durch

### Wie neugeboren

MEDOPHARM Minches 48%

Weniger und dafür besser rauchen, ist zeitbedingt und vernünftig !

ATIKAH 58